schützen Este Tevule

SCHÜTZENVEREIN ZU RHEDA E.V. VON 1833



schützen fest

Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833

Fr. 12. bis So. 14. Juni

auf dem Festplatz am Werl

Sonntag,

7. Juni - Sternmarsch

11.15 Uhr

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST, Ev. Stadtkirche, im Anschluss Marsch durch die Stadt zum Festplatz

12.45 Uhr SCHÜLERKÖNIGSSCHIESSEN

14.15 Uhr

PROKLAMATION und Ehrung / Verleihungen Schießauszeichnungen

Freitag,

12. Juni

Marsch zum Ehrenmal

19.00 Uhr 20.00 Uhr

FASSANSTICH im Festzelt und "Mit Freunden feiern" mit der Partyband "Emsperlen" und DJ Lou

Samstag,

13. Juni

13.45 Uhr

ANTRETEN des Bataillons auf dem Doktorplatz, anschließend

Festumzug zum Werlplatz

14.30 Uhr

PARADE vor dem Königspaar und Throngefolge

15.45 Uhr

KÖNIGSSCHIESSEN und JUNGSCHÜTZEN-KÖNIGSSCHIESSEN

20.00 Uhr PROKLAMATION des neuen Könias

GROSSER FESTBALL mit der Partyband "FEELING" und DJ Lou

Sonntag,

14. Juni

08.30 Uhr

GROSSES FRÜHSTÜCKSBUFFET im Festzelt

10.00 Uhr

PROKLAMATION des neuen Jungschützen-Königspaares

Ehrung verdienter Schützen

14.00 Uhr 14.45 Uhr

16.30 Uhr

20.15 Uhr

ABHOLEN der Fahne vom Schloss

ANTRETEN des Bataillons auf dem Doktorplatz, anschließend Festumzug zum Werlplatz

15.30 Uhr

PARADE vor dem Königspaar und Throngefolge

VOGELKÖNIGSSCHIESSEN

GROSSER FESTBALL mit der Partyband "FEELING" und DJ Lou

Eintrittspreise abends: Fr. - So. 5,- € | Jugendliche unter 18 Jahren: Fr. - So. 3,- € | Einlass: 18.00 Uhr



Grußwort des 1. Vorsitzenden



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Schützinnen und Schützen,

zum diesjährigen Schützenfest lade ich Sie auch im Namen des gesamten Vorstandes und unserer Majestäten recht herzlich ein. Seien Sie dabei, wenn wir mit unseren Familien, Freunden und Nachbarn unser Fest des Für einen festlichen Rahmen bitte ich alle Jahres feiern.

Es ist noch immer etwas Besonderes und Ausdruck dessen, was wir Schützen uns auf die Fahne schreiben: Brauchtum und Traditionen zu erhalten und zu pflegen. Das Schützenfest als Fest für die ganze Familie mit freundlichen Begegnungen und Gesprächen, Unterhaltung für die Kinder und natürlich dem gemeinsamen Feiern mit Jung und Alt stärkt Ihr den Gemeinschaftssinn und Zusammenhalt und verbindet damit ganze Generationen.

Besonders hinweisen darf ich Sie auf die prachtvollen Umzüge mit unserem Königs-

paar und seinem Hofstaat, die abendlichen Festbälle und das traditionelle gemeinsame Frühstück am Sonntagmorgen.

Mitbürgerinnen und Mitbürger, ihre Häuser zu beflaggen und ich danke allen, die durch ihren Einsatz und ihre Unterstützung zum Gelingen unseres Festes beitragen.

Erleben Sie mit uns das Schützenfest 2015! Wir freuen uns auf Sie!



Clemens Tönnies

Großes

Frühstücksbuffet

ab 8:30 Uhr

Die Majestäten und Thronpaare 2014/2015



Die Throngesellschaft v.l.: Thronoffiziere Silke Koeper und Franco Arzu, Königin Elke und König Detlef Eschke, die Thronpaare: Elke und Peter Schmidt, Kerstin und Marco Schmidt, Jeannette und Rene Mühle und Petra und Wolfgang Eschke

Rheda – Samstag 14. Juni – 17.09 Uhr

Mit einer glatten 10 bot ich meine Kontrahenten an diesem schönen Nachmittag aus. Hurra, mein großer Traum ging gerade in Erfüllung. Ich habe mein Können unter Beweis gestellt und bin jetzt Schützenkönig geworden – und das Glück stand auch auf meiner Seite. Voller Freude empfingen mich meine Schützenschwestern und -brüder – ganz besonders meine Frau Elke, die ich selbstverständlich zu meiner Königin nahm. Auf den Schultern meiner Schützenbrüder Chris und Rene ging es dann ins Zelt auf die Theke. Die Blauen haben unser Schützenlied gespielt und alle Schützen haben gesungen. Dann kam auch meine Königin auf die Theke und wir wurden gemeinsam gefeiert. Das Gefühl, von Allen so bejubelt zu werden, ist unbeschreiblich. Wie viele Hände wir geschüttelt haben und Bussis kassiert wurden, können wir gar nicht mehr sagen. Nach einer knackigen Thronbesprechung standen unsere Thronpaare, Thronoffiziere und die Königsgruppen fest. Als Biesterfelderpaar fiel die Wahl auf meine Schwester Petra und ihren Mann Wolli Eschke. Als Thronpaare wünschten wir uns Elke und Peter Schmidt, Kerstin und Marco Schmidt und Jeannette und Rene Mühle. Unsere Thronoffiziere wurden Franco Arzu und Silke Koeper und unsere Königsgruppen stellten die Schützengruppen "Gau-

kenbrink" und "Riege 84". Dann begann eine rauschende Ballnacht mit einem noch berauschenderen Schützenfestwochenende. Wir, als Thron, nahmen an vielen Veranstaltungen teil. Es wurden Schützenfeste von befreundeten Vereinen gefeiert; der Weinmarkt und das Alstadtfest besucht; über die Andreaskirmes zusammen mit dem ATC (Andreas-Traditions-Club) geschlendert; alle Prunksitzung mitgenommen und vieles mehr.

So richtig begeistert waren wir von unserem Thron-Ausflug. Mit Lederhosen und Dirndl im Gepäck fuhren wir im Kleinbus ins benachbarte Sauerland. Im schönen Winterberg ging es zum Oktoberfest in die Dorf-Alm – herrlich.

Sehr gefreut haben wir uns über die tolle Beteiligung unserer Schützenschwestern- und brüder, die sich uns bei vielen Aktivitäten angeschlossen haben. Ihr habt uns das ganze Jahr toll unterstützt, viele lieben Dank dafür. Das Jahr ist bis jetzt perfekt verlaufen, viele neue Freundschaften haben wir geschlossen und werden diese auch weiterpflegen.

Jetzt freuen wir uns auf die vielen Gewehrreinigen, den Sternmarsch und unser Schützenfest, das unser gelungenes Thronjahr ausklingen lässt.

Es grüßen euch mit einem kräftigen HORRIDO euer König Detlef und eure Königin Elke



Reporterin Frau "Obst" deckt auf:

Reporterin Frau Obst:

Majestät, wie kommt man als Schalker dazu Schützenkönig zu werden? König: Ich wollte als Schalker einmal ganz oben stehen.

Reporterin Frau Obst: Mäjestätin, was war schon immer dein Traum? Königin: Hinfallen, aufstehen, Krönchen richten und weitergehen..... Spaß beiseite: Ich wollte immer schon mit tollen Leuten ein super Jahr genießen.



Reporterin Frau Obst: Ihr seid doch aber Wiederholungstäter Peter, oder...?
Peter: JA, wir kriegen den Hals nicht voll.
Reporterin Frau Obst: Elke, siehst du das diplomatischer?
Elke: Na klar, stille Wasser sind tief – aber manchmal ersäuft man drin ;-)

Reporterin Frau Obst:

Marco, was unterscheidet dich von vor einem Jahr zu Heute? Man hört da so Einiges. Marco: Meine Tanzkünste sind nicht die Besten, aber auf dem Tisch klappt es prima. Reporterin Frau Obst: Kerstin, warum bist du im Schützenverein? Du marschierst und schießt doch gar nicht so gerne. Kerstin: Na zum Kleidchen kaufen, Kutsche

fahren und Sektchen schlürfen ;-)



Reporterin Frau Obst: Wolli, warum bist du Biesterfelder geworden?

Wolfgang: Weil ich mal Kutsche fahren wollte und kein Bobbycar.

Reporterin Frau Obst: Petra, hast du ein Thron-

Petra: Ich sag's mal mit Paulchen Panther: "Heute ist nicht alle Tage, ich komme wieder – keine Frage."



Reporterin Frau Obst: Dortmund vs. Schalke

- Rene, geht das gut?
Rene: Ja, denn auf dem Thron sind unsere
Farben schwarz, weiß und rot.

Reporterin Frau Obst: Jeannette, was hast du gedacht, als du gefragt wurdest, ob ihr mit auf den Thron geht?

Jeannette: Super klasse – 1 Jahr Party aber wie bringe ich das Rene bei?



Reporterin Frau Obst: Franco, was war dein erster Gedanke, als du gefragt wurdest, ob du den Thronoffizier stellst?

Franco: Erster Gedanke "WOW super" und der zweite Gedanke "Hilfe, viel Arbeit – aber ieder fängt mal klein an"

Reporterin Frau Obst: Und Silke, hast du geahnt, wer König wird, als du gefragt wurdest?

Silke: Ehrlich gesagt NEIN. Mit Detlef habe ich in dem Moment nicht gerechnet, sondern mit seinem Schwager Wolli.



4 | Schützenrevue | 2015

Die gekrönten Häupter des Vereins

Die Könige bis 1935

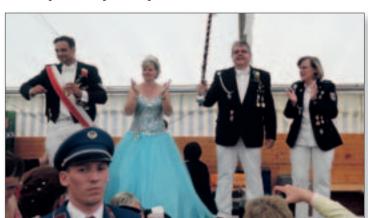
Die gekrönten Häupter des Vereins

Die Königspaare seit 1936

1846	August Bonne	1893	Friedrich Peters	1911	Bernhard Nethe
1853	Friedrich Küpper	1894	Dietrich Hurlbrink	1912	Adolf Schulze
1873	Johannes Badde	1895	Wienhold Wiegmann	1913	Fritz Hurlbrink
1874	Gottfried Heißmann	1896	Wilhelm Ummelmann	1914	August Bücker
1876	Eduard Wistinghausen	1897	Wilhelm Fischer	1924	Karl Webe
1877	Hermann Kreutzkamp	1898	Karl Hark	1925	Jakob Windmüller
1878	Wilhelm Bonne	1900	Adolf Hagedorn	1926	Ernst Westphal
1879	Friedrich Strothmann	1901	Heinrich Künne	1927	Fritz Engau
1881	G. Venherm	1902	Josef Hagedorn	1928	Emil Bosshoff
1884	H. Weie	1903	Heinrich Kuhlmann	1929	Wilhelm Neuhaus
1885	Hermann Austermann	1904	Fritz Berlage	1930	Gerhard Niestadtkötter
1886	Wilhelm Breitlauch	1905	Johannes Badde	1931	Karl Breitlauch
1887	Heinrich Strothmann	1906	Heinrich Poppenburg	1933	August Meyer
1889	Ernst Löhrke	1907	Heinrich Brand	1934	Hermann Johanndrees
1890	Johannes Badde	1908	Wilhelm Stuchtey	1935	Bernhard Ackfeld
1891	Ludwig Menke	1909	August Beermann		
1892	Heinrich Beermann	1910	Karl Hagedorn		



Unser König auf dem Weg vom Königsschuss ins Zelt!



Die Exmajestäten freuten sich mit Detlef I. und Elke IV. Eschke.



Unser Schützenkönig mit dem amtierenden Jungschützenkönig Max.

1936/37	Nigges, Heinrich –	1964/65	Ummelmann, Willy -
	Oberbrodhage, Helene		Klindt, Marianne
1937/38	Disselkamp, Tonius –	1965/66	Wixforth, Rudolf –
	Dreier, Mia		Heesing, Waltraud
1938/39	Hüllbrock, Heinrich –	1966/67	Kreienberg, Karl-Hei
	Hagedorn, Hanna		Gesing, Nanni
1939/49	Reckhaus, Bernhard –	1967/68	Limper, Hanswalter -
	Flamme Gertrud		Grass, Gerti
1949/50	Beckord, Fritz –	1968/69	Kleinert, Franz –
	Berens, Luise		Dawid, Uschi
1950/51	Thormann, Gustav –	1969/70	Hohn, Helmut –
	Hurlbrink, Ruth		Strothmann, Liesel
1951/52	Hagemeier, Peter –	1970/71	Westermann, Willy -
	Pokorra, Paula		Wessel, Margret
1952/53	Dahm, Heinrich –	1971/72	Mertens, Hermann –
	Cichos, Anna		Reuter, Hildegard
1953/54	Verhorst, Friedrich –	1972/73	Adam, Jürgen –
	Dargel, Gerda		Wolbracht, Helga
1954/55	Dr. Stuckenborg, Ernst -	1973/74	
	Disselkamp, Else		Westermann, Anneli
1955/56	Vogt, Aloys –	1974/75	Reher, Heinz –
	Hagedorn, Lilo		Börger, Hedi
1956/57	Asthoff, Heino –	1975/76	Schnusenberg, Josef
	Schoenekaes, Anna		Landwehr, Hannelor
1957/58	Milchers, Willi –	1976/77	Schmidtmann, Fried
	Weltermann, Toni		Pohlmann, Karin
1958/59	Düppmann, Julius –	1977/78	Kortlüke, Morten –
	Strothmann, Ilse		Ratzke, Brigitte
1959/60	Hagedorn, Günter –	1978/79	Eickhoff, Alfred –
	Niestadtkötter, Gerdi		Husmann, Brigitte
1960/61	Mingers, Aloys –	1979/80	Strenger, Friedhelm
	Hagemeier, Margret		Nahrmann, Elisabeth
1961/62	Börger, Bernhard –	1980/81	Faulhaber, Erich –
	Nigges, Gisela		Roggenkamp, Dagm
1962/63	Heesing, Ludwig –	1981/82	Brüggemann, Jürger
	Großelohmann, Anni		Dreisvogt, Elke
1963/64	Hövelmann, Hanno –	1982/83	Niemann, Heinz –
	Bücker Gaby		Milchers, Anni
	•		•

5	Ummelmann, Willy –	1983/84	Nordemann, Anton –	2002/03	Noack, Jens
_	Klindt, Marianne		Beckstedt, Annelore		Noack, Sabine
Ó	Wixforth, Rudolf –	1984/85	Klausing, Franz –	2003/04	Rüping, Klaus-Ulr
	Heesing, Waltraud		Wolf, Christel		Hellweg, Gabi
7	Kreienberg, Karl-Heinz –	1985/86	Meißner, Helmut –	2004/05	Tuttas, Holger –
	Gesing, Nanni		Faulhaber, Ingrid		Südhaus, Sabine
3	Limper, Hanswalter –	1986/87	Sallubier, Franz –	2005/06	Heitmann, Erhard
	Grass, Gerti		Herrmann, Annette		Heitmann, Elke
9	Kleinert, Franz –	1987/88	Hemmer, Klaus –	2006/07	Milchers, Conrad
	Dawid, Uschi		Bressel, Giesela		Reker, Barbara
)	Hohn, Helmut –	1988/89	Lange, Peter –	2007/08	Tubes, Evelyn –
	Strothmann, Liesel		Brinkmann, Karin		Tubes, Carsten
1	Westermann, Willy –	1989/90	Linnhoff, Karl-Heinz –	2008/09	Schlottmann, Ulri
	Wessel, Margret		Fechtelhoff, Renate		Hofmann, Astrid
2	Mertens, Hermann –	1990/91	Berg, Klaus –	2009/10	Belke, Frank –
	Reuter, Hildegard		Strenger-Rüping, Claudia		Belke, Gabi
3	Adam, Jürgen –	1991/92	Pagenkemper, Werner –	2010/11	Rüping, Maike –
	Wolbracht, Helga		Schweter, Britta		Bocks, Frank
1	Haverkamp, Wilhelm –	1992/93	Wenningkamp, HHerbert-	2011/12	Kleinheismann, N
	Westermann, Anneliese		Fechner, Edeltraud		Milchers, Katja
5	Reher, Heinz –	1993/94	Wolf, Georg –	2012/13	Hoheisel, Werner
	Börger, Hedi		Börger, Luzi		Belke, Gabi (Kaise
5	Schnusenberg, Josef –	1994/95	Bocks, Barbara –	2013/14	Pohlmann, Melan
	Landwehr, Hannelore		Bocks, Ewald		Hoffmann, Torste
7	Schmidtmann, Friedhelm –	1995/96	Weber, Norbert –	2014/15	Eschke, Detlef -
	Pohlmann, Karin		Niermann, Giesela		Eschke, Elke
3	Kortlüke, Morten –	1996/97	Overkott, Hubert –		
	Ratzke, Brigitte		Jurek, Brigitte		2015/2016
9	Eickhoff, Alfred –	1997/98	Kleineheismann, Hans –		
	Husmann, Brigitte		Gawlik, Andrea		
)	Strenger, Friedhelm –	1998/99	Poppek, Karl-Heinz –		
	Nahrmann, Elisabeth		Lemke, Christel		
1	Faulhaber, Erich –	1999/00	Wolf, Georg (Kaiser) –		
			-		

Wolf, Christel (Kaiserin)

Milchers, Gabriele

2000/01 Tubes, Carsten -

2001/02 Schmidt, Peter -Schmidt, Elke

Noack, Jens Noack, Sabine Rüping, Klaus-Ulrich – Hellweg, Gabi Tuttas, Holger – Südhaus, Sabine Heitmann, Erhard – Heitmann, Elke Milchers, Conrad -Reker, Barbara Tubes, Evelyn -Tubes, Carsten Schlottmann, Ulrich -Hofmann, Astrid Belke, Frank – Belke, Gabi Rüping, Maike – Bocks, Frank Kleinheismann, Nils -Milchers, Katja Hoheisel, Werner – Belke, Gabi (Kaiserin) Pohlmann, Melanie – Hoffmann, Torsten

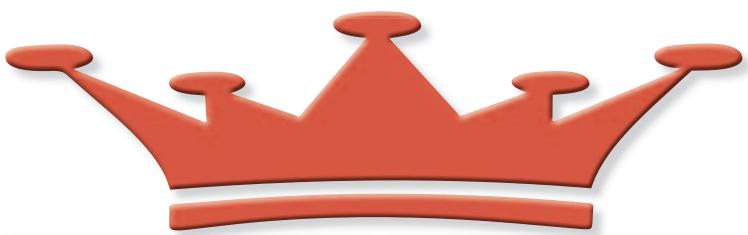
2015/2016???

Die Jubiläums-Königspaare



Die Vogelkönige des Vereins

Seit 1949





Vor 50 Jahren: Rudolf Wixforth und Waltraud Heesing

Vor 25 Jahren: Klaus Berg und Claudia Strenger-Rüping

Vor 40 Jahren: Josef Schnusenberg und Hannelore Landwehr







Vor 10 Jahren: Erhard Heitmann und Elke Heitmann

Die Vogelkaiser, Stadt- und Kreiskönige Seit 1970

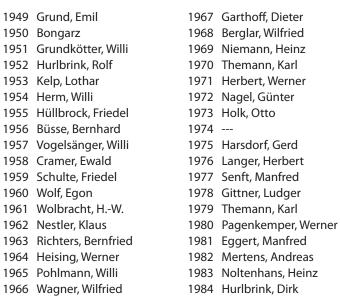
Vogelkaiser	
Karl Themann	1970 und 1979
Helmut Meißner	1989 und 1992
Richard Neumann	1986 und 1995
Frank Bocks	2002 und 2005
Andreas Mertens	1982 und 2012

Stadtkönig

Kreiskönig 1988 Helmut Meißner 1999 Franz Klausing 2000 Barbara Bocks 2011 Frank Belke

Kreiskönigin

1992 Edeltraut Fechner 2005 Elke Heitmann



1985 Linnemann, Wilfried 1986 Neumann, Richard 1987 Marks, Wilfried 1988 Sommer, Dirk 1989 Meißner, Helmut 1990 Cramer, Ernst 1991 Steiling, Heinz 1992 Meißner, Helmut 1993 Brinkmann, Karin 1994 Jesse, Ralf 1995 Neumann, Richard 1996 Bergers, Jan Patrick 1997 Ohlbrock, Karl-Heinz 1998 Hecker, Willi

2001 Neumann, Christian

2002 Bocks, Frank

2013 Tönnies, Max 2014 Ober, Mareike 2015 ??? 1999 Eschke, Detlef 2000 Bocks, Ewald

2003 Zellmer, Christian

2006 Neumann, Michaela 2007 Pohlmann, Christian

2010 Südhaus, Bernhard

2012 Mertens, Andreas

2004 Mnich, Damian

2008 Monert, Hubert

2009 Radtke, Tobias

2011 Korte, Peter

2005 Bocks, Frank



Der Vogelkönig und die Insignienschützen



Mareike Ober präsentiert mit Stolz auf den Schultern Ihrer Schützenbrüder den Rest des Vo-



In dem zähen Ringen mit dem Adler hatten sich zuvor folgende Insignien-Schützen die Trophäen gesichert: Mit dem achten Schuss ging die Krone an Wolfgang Roth. Schuss 23 bescherte Dieter Lindemann den Anker, und mit dem 37. Treffer war Alexander Witschel mit dem Apfel erfolgreich. Das Zepter ging an Hendrik Eckert (Schuss 63).

Endlich wieder eine Vogelkönigin

Das Vogelschießen ist immer eine spannende Sache. Im letzten Jahr hat sich der Vogel allerdings als sehr zäh erwiesen. 321 Schuss hatten die Teilnehmer auf den Holzvogel abgefeuert, als der Rumpf des Vogels endlich fiel. Mareike Ober war die Glückliche. Die 23-Jährige ließ sich von ihrer jungen Schützengruppe "Millennium" ausgiebig als 3. Vogelkönigin feiern. Zu unserem Verein gehört Mareike, die als Schneiderin bei Gerry Weber arbeitet, seit gut sechs Jahren an. Endlich kann unser Verein mal wieder eine Vogelkönigin vorweisen. 2006 hatte Michaela Neumann und 1993 Karin Brinkmann das Glück, den Vogel aus dem Kasten zu holen.



Den linken Flügel sicherte sich Christian Schmoliner (244), und den rechten Marco Maggio

8 | Schützenrevue | 2015

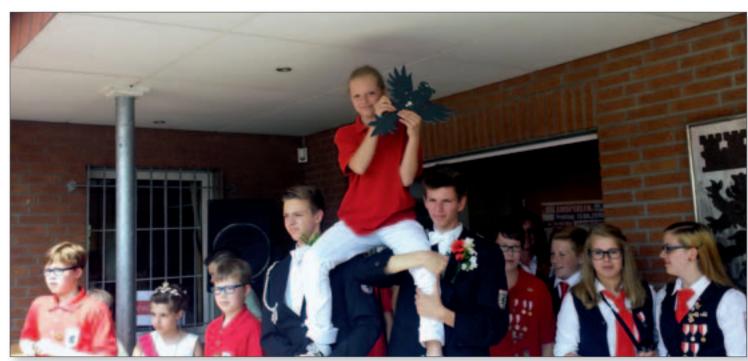


Unsere Schülerkönigin 2014/2015



Unsere Schüler- und Jugendkönigspaare seit 1981





Merle Schönknecht regiert zusammen mit ihrem Prinzen Janosch Ruhose bei den Schülern.



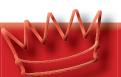
Die Insignienschützen sind: Joel Riede (Anker), Lea Lagana (Krone), Darius Ruhose (Apfel) und Tarek Ruhose (Zepter).

Wieder ein Mädel, das unsere Schüler regiert

Nach unserem Sternmarsch und dem anschließenden Einschreiben für das Vogelkönigs- und Jugendkönigsschießen bildet das Vogelschießen der Schüler an diesem Traditionstag einen weiteren Höhepunkt. Mädchen und Jungen von 8 bis einschließlich 13 Jahren aus der aktiven Jugendgruppe nehmen daran teil. Unter der Aufsicht von Jugendleiterin Barbara Bocks und Schießoffizier Ewald Bocks wird am Werl auf den kleinen Königsadler geschossen.

Bei hochsommerlichen Temperaturen hat sich Merle Schönknecht den Titel der Schülerkönigin gesichert. Bereits mit dem sechsten Schuss sicherte sich Joel Riede den Anker. Über die Krone freute sich Lea Lagana (45. Schuss). Kurz darauf waren es zwei Brüder, die sich über die beiden letzten Insignien freuten: Darius Ruhose hielt nach dem 72. Schuss stolz den Apfel in seinen Händen, während Tarek das Zepter (84. Schuss) sein Eigen nannte.

Und nur einen Schuss später war der Jubel riesengroß: Die zehnjährige Merle brachte mit einem Meisterschuss den arg gerupften kleinen Adler zu Boden. Sie tritt als unsere Schülerkönigin die Nachfolge von Leonie Mühle an und regiert gemeinsam mit ihrem erwählten Prinz Janosch Ruhose.



Unsere Kreisschüler, Jugend- und Stadtjugendkönige seit 1988



Kreisschülerkönig

1996 Sven Muske 2005 Jana Schwerbrock 2011 Jessica Fischer

Kreisjugendkönig

1990 Heike Roth 1991 André Czuday

1992 Diana Linnemann

1995 Carsten Schröder 2001 Torsten Hoffmann

2007 Susanne Neumann

Stadtjugendkönig

1988 Holger Tuttas

1981/82	Hubert Broxtermann und Silke Jonat
1982/83	Kerstin Klimke und Ilja Tubes
1983/84	Silke Kornfeld und Michael Heitfeld
1984/85	Ralf Schulte und Vidalina Martin
1985/86	Frank Arzu und Heike Roth
1986/87	Lydia Husmann und Hendrik Eckert
1987/88	
1988/89	André Czuday und Diana Linnemann
1989/90	Torben Nabers und Sandra Linnemann
1990/91	Sonja Neumann und Torsten Hoffmann
1991/92	Raphael Flaskamp und Ivonne Wutschke
1992/93	Nicole Jürgenschellert und Ulf Nabers
1993/94	Karsten Wutschke und Melanie Bocks
1994/95	Stefan Venjakob und Katharina Lange
1995/96	Guido Husmann und Michaela Neumann
1996/97	Sven Muske und Michaela Neumann
1997/98	Sven Muske und Michaela Neumann
1998/99	Susanne Neumann und Sebastian Habrock

1999/00	Ninja Milchers und Nikolas Milchers
2000/01	Maike Rüping und Marco Maggio
2001/02	Lisa Alterbaum und Frederik Südhoff
2002/03	Tobias Pokallus und Susanne Neumann
2003/04	Leopold Bonin und Jana Schwerbrock
2004/05	Sebastian Tubes und Natalie Schmidt
2005/06	Karsten Hellweg und Sabrina Hellweg
2006/07	Julian Eschke und Kristin Eschke
2007/08	Daniel Klamann und Deborah Wutschke
2008/09	Ronja Schweter und Marvin Kühn
2009/10	Luk Runschke und Jessica Fischer
2010/11	Julian Fischer und Julia Winter
2011/12	Maximilian Ernst und Pia Ernst
2012/13	Jessica Fischer und Dennis Wutschke
2013/14	Leonie Mühle und Yannik Ernst

2015/16???

2014/ 15 Merle Schönknecht und Janosch Ruhose

Unsere Jungschützenkönigspaare seit 2010



Die Insignien sicherten sich mit dem vierten Schuss Sven Abt (Anker), mit dem 24. Schuss Nils Martensen (Krone) und mit dem 45. Schuss Jennifer Blodau (Apfel). Das Zepter eroberte die scheidende Jungschützenkönigin Eileen Schmidt mit dem 57. Schuss.

Max bringt den Adler zu Fall

Kaum zu glauben, aber wahr. Erst ein halbes Jahr war unser neuer Jungschützenkönig gerade aktiv dabei und schon schoss er den Vogel ab

Mit dem 118. Schuss erlegte Max Ernst am Schützenfest Samstag so um kurz vor 17 Uhr den stolzen Adler. Max konnte es kaum fassen und wusste im ersten Moment nicht so recht, wie ihm geschah.

Nach den ersten Freudentränen und den zuerst etwas ungläubigen Blicken kam bei dem 14-Jährigen die Freude. Strahlend wählte er dann seine Königin. Seine Wahl fiel auf seine gleichalte Cousine Michelle Mühle. Max verbringt seine Freizeit aber nicht nur im Schützenverein, sondern auch auf dem Fußballplatz oder vorm Fernseher, wenn "sein Verein" FC Bayern München spielt.

2010/11 Thilo von Neumann und Isabell Kühn

2011/12 Sebastian Tubes und Deborah Wutschke

2011/ 12 Sepastian Tubes und Deboran Wutschk

2012/13 Thilo von Neumann und Hanna Winter 2013/14 Eileen Schmidt und Simon Schnitker

2014/15 Max Ernst und Michelle Mühle

2015/16????



Jungschützenkönig Max Ernst auf den Schultern der Jungschützen Yannick Tubes und Alexander Witschel







Unser Jahr als Jungschützenkönigspaar

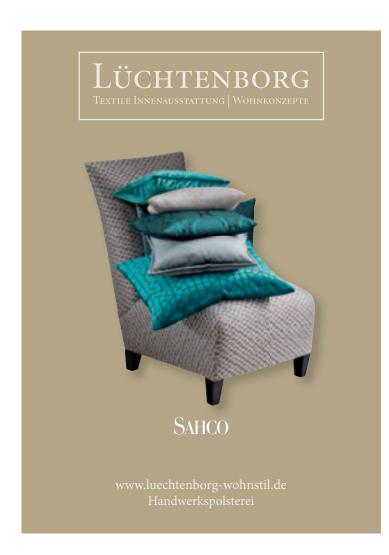
Unser Jungschützenkönigsjahr begann am letzten Schützenfest mit einem sehr spannenden Schießen. Als bei Max Ernst der Vogel mit dem 118. Schuss fiel, freuten sich alle sehr mit unserem neuen Jungschützenkönig. Max wurde auf den Schulten von Jungschützen ins Festzelt getragen. Dann kam natürlich die Frage, wer wird deine Jungschützenkönig? Max nahm mich, Michelle Mühle. Damit waren wir das neue Jungschützenkönigspaar und an dem Abend wurde ausgiebig im Schützenzelt gefeiert. Am Sonntagmorgen wurde uns während der Proklamation bewusst, dass wir eine gewisse Verantwortung haben und unseren Schützenverein repräsentieren werden. Auf diese Aufgaben freuten wir uns natürlich sehr. Im Laufe des Jahres gab es viele lustige und spannende Momente, die wir mit unserem Verein verbracht haben. Da waren verschiedene Besuche bei Gastschützenfesten. Dabei bekamen wir die Möglichkeit, auch andere Schützen aus den anderen Vereinen kennenzulernen. Oder auch am Kreiskönigsschießen haben wir als Jungschützenmajestäten mitmachen können. Innerhalb der Jugend gab es immer

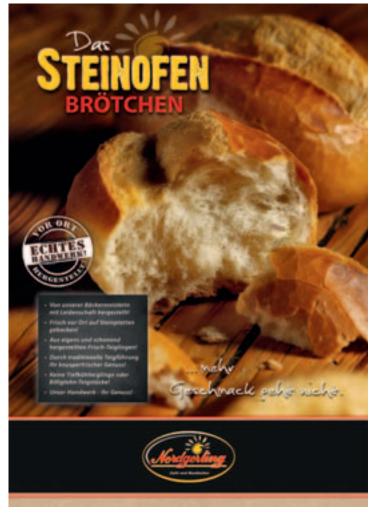


Jungschützenkönig Max Ernst und seine Jungschützenkönigin Michelle Mühle

wieder Veranstaltungen, die wir gemeinsam unternommen haben. Ein besonderes Highlight war z.B. unsere etwas anders gestaltete Weihnachtsfeier. Wir waren in Hamm im Maximilian-Park zum Schlittschuhfahren und Bowlen und danach wurde im Schießstand gegessen und gefeiert. Das war ein sehr toller und lustiger Tag. Wenn ich sagen müsste, welches Erlebnis oder welcher Moment in dem ganzen Jahr am besten, aufregendsten

oder lustigsten war, kann ich mich nicht entscheiden. Jede Veranstaltung und jedes Fest innerhalb des Jahres, war auf seine Art und Weise unvergesslich und ich möchte dieses Jahr nicht missen. Und wenn ich wieder die Chance habe, Jungschützenkönigin zu werden oder sogar den entscheidenden Schuss zu machen ... dann würde ich es tun. Denn es ist einfach ein unglaubliches Ereignis und Erlebnis und ich kann es allen nur empfehlen!!!





Aktivitäten der Jugend





Jugend on Tour!

Vier unvergessliche Tage verbrachten die Schüler und Jungschützen am Edersee. Christi Himmelfahrt ging es im Fahrzeugkonvoi um 10.00 Uhr in Richtung Vöhl am Edersee. Weil das Wetter am Donnerstag nicht so mitspielte wie gewünscht, nahmen die Ausflügler auf der Sommerrodelbahn in Waldeck nur das Mittagsessen ein und machten anschließend eine Schifffahrt auf dem Edersee. Gegen Abend lichtete sich der Himmel und es wurden kurz nach der Ankunft in der Jugendherberge bereits Fußball gespielt, die Gegend erkundet und Spiele gemacht. Am anderen Morgen wurde die Staumauer besichtigt und zu Mittag gegessen. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen von Sonne, Wind und See. Mutige schwammen im kühlen Edersee, andere spielten und haben sich gesonnt. Spät am Abend ging es zur Nachtwanderung in den Wald. Da-

bei wurden der Wald und ein Hochsitz erkundet und Orientierungsspiele gemacht. Da für den nächsten Tag ein strammes Programm geplant war, ging es zur Geisterstunde wieder zurück in die Herberge. Samstag stand zuerst Shoppen in Korbach auf dem Programm und der Nachmittag wurde wieder bei strahlender Sonne am hauseigenen Badestrand verbracht. Abends wurde gegrillt und ein Lagerfeuer angezündet. Natürlich gab es auch Stockbrot, welches vorher von den Kindern in der Herbergsküche selbst zubereitet wurde. Am Sonntag, bevor es in Richtung Heimat ging, standen noch zwei Aktionen auf dem Programm. Mit Tret- und Elektroboten wurde der Edersee erkundet. Anschließend verbrachten die 33 Teilnehmer einen herrlichen Tag auf der Sommerrodelbahn. Gegen 18.00 Uhr konnten die wartenden Eltern ihre Kinder nach 4 Tagen wieder in die Arme nehmen. Das Fazit von allen Teilnehmern: einfach super!





Trockenbau – Innenausbau – Baustoffhandel

Leichtbauwände
Renovierungen
Altbausanierungen
Schall- und Brandschutz

Rheda-Wiedenbrück
Delitzschweg 1a
Tel.: 05242 – 9860753
Mobil: 0151 – 52525554
Mail: b.specht@bs-akustikbau.de

Vereinsjugendtag – Jungschützenausschuss

V.l. Oberst Detlef Klott, Simon Schnitker, Yannick Tubes, Alexander Witschel, Andreas Lewe, Jessica Fischer, Eileen Schmidt, Victoria Witschel, Kim Winkel, Michelle Mühle, Barbara und Ewald Bocks

Einmal im Jahr haben wir den Vereinsjugendtag. Diese Versammlung ist für alle Jungschützen im Alter von 14 bis 24 Jahren. In diesem Jahr fanden wieder Neuwahlen statt und so wurde der Jungschützenausschuss gewählt. Zum ersten Vorsitzenden wurde Barbara Bocks wiedergewählt. Zweiter Vorsitzender wurde Alexander Witschel und Jugendkassenwart ist Viktoria Witschel geworden. Als Beisitzer wurden Simon Schnitker, Yannick Tubes und Andreas Lewe gewählt. Zum Jugendvertreter sind Kim Winkel und Jessica Fischer gewählt. Die



V. I. Jessica Fischer, Kim Winkel, Victoria Witschel, Barbara Bocks, Ewald Bocks, Alexander Witschel, Simon Schnitker, Andreas Lewe und Yannick Tubes

Kassenprüfer sind Michelle Mühle und Eileen Schmidt. Die Beisitzer und Vertreter der Jugend fungieren auch als Delegierte des Vereins. Zum Vorsitzenden der Vereinsjugend ist Ewald Bocks vom Vorstand ernannt worden. Der Jungschützenausschuss nimmt wichtige Aufgaben wahr. Einmal im Monat treffen sie sich und besprechen aktuelle Themen, Termine und was weiter optimiert werden kann. Sie alle sind mit Herzblut dabei. Wir wünschen allen weiterhin viel Erfolg und gutes Gelingen.

SWS - SICHERHEIT

Seit über 30 Jahren im Dienst der Schiitzen in Rheda+Wiedenbriick!

BEWACHUNGEN ALLER ART SICHERHEITSTECHNOLOGIEN • DIENSTLEISTUNGEN



HABEN SIE SICHERHEITS-PROBLEME?

Wir lösen sie

diskret – schnell – zuverlässig

Kompetente Sicherheitsberater besprechen mit Ihnen Wege zur optimalen Sicherheit für

> Personen – Werte – Ideale – Veranstaltungen und Messen

- Überwachung von Produktions- und Betriebsstätten, Personal, Handelsstätten und gewerblichen und privaten Immobilien, Baustellen und Parkanlagen.
- Beratung jederzeit nach Terminabsprache kostenlos.
 Rufen Sie uns an!

SECURITY WORLD SERVICE Ltd. Steinhagener Str. 64 • 33649 Bielefeld Mobil 01 71-8 71 45 81



Aktivitäten der Jugend



40. Kreiskönigsschießen und die Sonne lacht

Schülerkönigin Celine Brockhaus (Mitte). Die Insignien gingen an Enny Fiedler (rechts Krone), und Michelle Mühle (links, Apfel)

Schützenschar in Gütersloh auf dem Kattenstro-

ther Schützenfest, um nach einem prächtigen

Festumzug um die Ehre des Kreiskönigs zu schie-

und ehemaligen Könige und Königinnen. An-

Jugendliche und 8 Schüler und Schülerinnen. Bei herrlichem Sonnenschein traf sich die große Man wusste gar nicht, welches der 4 Schießen man zuerst anschauen soll. Jeder fieberte mit ... Unsere Damen waren sehr treffsicher und nahßen. Hierzu sind neben den Kattenstrothern fast men 2 Insignien mit nach Hause. Elke Schmidt 500 Schützen und Throngesellschaften aus 13 holte sich mit dem 87. Schuss die Krone des Ad-Vereinen angetreten – wir Stadtschützen walers und unsere amtierende Königin schoss mit dem 135. Schuss den Apfel. Dann ging es um ren na klar auch dabei. Die vielen Königinnen und Throndamen in ihren schönen Kleidern zu die "nackten Vögel". Voller Tatendrang und sehr bewundern, war eine Wucht. Am Kreiskönigszeilsicher ging Edeltraud Collisi von der Schütschießen teilnehmen dürfen alle amtierenden zengilde Herzebrock ans Werk. Und wie sollte es anders sein – der Vogel hatte keine Chance – mit gemeldet waren 65 Könige, 44 Königinnen, 38 dem 181. Schuss holte Edeltraud ihn aus dem



Elke Eschke (Apfel), Kreiskönigin wurde Edeltraud Collisi (Mitte), Elke Schmidt (rechts, Krone)

Kasten und wurde neue Kreiskönigin. Bei den Königen war es auch sehr spannend. Wilfried Zöllner vom Schützenverein Pavenstädt setzte sich durch und holte sich mit dem 200. Schuss den Königstitel. Seine Adjutantin ist die uns sehr gut bekannte Karin Straube (Pavenstädt).

Bei den Schülern freute sich Michelle Mühle riesig. Sie hat sich vom Schülervogel den Apfel gesichert. Nach so einem erfolgreichen Tag können wir nur sagen: Mädels, ihr wart spitze, weiter so. Beim nächsten Kreiskönigsschießen fährt vielleicht eine von uns als Kreiskönigin nachhau-





Alle 4 Jahre wieder: das Stadtschützenfest



Stadtkönig Reinhard Bänisch mit seiner Königin Steffi ..

Am Freitag vor dem Batenhorster Schützenfest trafen sich die 4 befreundeten Vereine Batenhorst, Wiedenbrück, Landgemeinde und wir, um nach alter Tradition den Stadtschützenkönig auszuschießen.

"499 Schützenschwestern, Schützenbrüder, Jungschützen und Musiker sind angetreten", lautete die Meldung von Batenhorsts Oberst Leonhard Winter. Zu Ehren der amtierenden Stadtmajestäten und der vier amtierenden Königspaare - Gregor Pohlmann und Ursel Meloh-Hollenbeck



... und hier mit den Insianienschützen.

(Bauernschützen), Detlef und Elke Eschke (Stadtschützen), Karl-Heinz Krüger und Regina Samp (St. Sebastian Wiedenbrück) sowie Hans und Maria Schulte (Batenhorst) - folgte nach einem kurzen Marsch eine zackige Königsparade.

Mit Spannung wartete eine große Schützen- und Gästeschar auf das Stadtkönigsschießen. Es hatten sich schließlich 61 amtierende und ehemalige Majestäten der vier Vereine angemeldet: elf von den Bauern- und zwölf von den Stadtschützen

sowie 18 Würdenträger aus Wiedenbrück und 20 aus Batenhorst. Dienstältester König war der St. Sebastianer Paul Niemeier, der 1968/1969 in Wiedenbrück regiert hatte. Doch auch drei Königinnen mischten kräftig unter der Vogelstange mit: Monika Brand von den Bauerschützen sowie Barbara Bocks und Maike Rüping aus unserem Verein.

Nach den Eröffnungsschüssen von Thomas und Maria Reckmann, als deren letzte offizielle Amtshandlung, ging es ab 19.48 Uhr Schlag auf Schlag: nach der Krone freute sich unser Schützenbruder Jens Noack, sich mit dem 24. Schuss den Apfel gepflückt zu haben. 13 Schuss später fiel das Zepter.

Nach einer Stunde Dauerbeschuss gab sich der zuvor stolze Adler geschlagen: ein Meisterschuss von Bauernschütze Reinhard Bänisch und der Kopf des Vogels als letzter Rest viel zu Boden – Reinhard reckte als neuer Stadtschützenkönig die Hand in den Abendhimmel. Riesenjubel brandete ihm entgegen. Zu seiner Königin wählte Reinhard seine Frau Steffi. Nach der Proklamation des sechsten Stadtschützenkönig-Paars Reinhard und Steffi Bänisch wurde in großer Schützengemeinschaft gefeiert.



Erbsensuppenessen



Georg Wolf nahm für die erstplatzierte Zweite Kompanie den Kompaniepokal von Oberst Detlef Klott entgegen. Mit auf dem Foto: Das Königspaar Elke und Detlef Eschke, Werner Pager kemper, der an den König traditionell eine goldene Krawattennadel überreichte sowie die beste Einzelschützin Gabi Hellweg mit 90 Ringen

Es ist noch Suppe da ...

Ende August - Wanderwetter herrschte mal wieder nicht: Graue Wolken dominierten den Himmel, Regen fiel – uns bestens gelaunten Schützen verging die Freude am Marsch durchs Grüne jedoch nicht. Der Spielmannszug Rheda führte uns vom Schießstand aus durch Felder und Wiesen, am Widiland legten wir ein kurzes Päuschen ein und weiter gings. Als Ziel hatte unsere über 100 Mann starke Truppe dann Hof Meloh-Hollenbeck. Dort servierten unsere Majestäten Elke und Detlef Eschke

mit ihrem Hofstaat auf der Tenne das beliebte, schmackhafte Mahl – die mit Liebe gekochte Erbsensuppe. Vor uns lagen schöne Stunden, die wir auf dem gemütlichen Hof verbringen durften. Als Dank gab es Blumen und ein edles Tröpfen für unsere tollen Gastgeber Ursel und Rainer. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei euch beiden bedanken. Eure Tenne ist einfach urgemütlich und wir haben uns sauwohl gefühlt. Ganz toll war auch, dass Rainer uns zu späterer Stunde auch noch aus "der Patsche geholfen" hat – Rainer, du

weißt wovon wir jetzt reden. Ganz lieben Dank nochmal dafür. Spannung kam bei der Ehrung der Sieger und Platzierten im Schießen um den Kompaniepokal auf. Über diesen konnte sich die Zweite Kompanie freuen. Sie errang ihn als klarer Sieger mit 2225 Ringen vor der Ersten Kompanie (1688 Ringe). Die weiteren Plätze belegten die Dritte Kompanie (851 Ringe) und die Jungschützen (459 Ringe). Die Stimmung war einmalig und keiner wollte nach Hause. Es wurde getanzt und gefeiert bis in die Nacht. Schön, dass es dieses Event jedes Jahr gibt ©.





Der große Ball läutet unser neues Schützenjahr ein



(V. l.) Oberst Detlef Klott, Birgit Dahmen und Erhard Heitmann, Sabrina Hellweg, König Detlef und Königin Elke Eschke sowie zweiter Vorsitzender Alexander Himmelspach

Mit unserem Traditionsball starteten wir ins neue Jahr. Gefeiert wurde unser Winterball, der im Reethus mit einem deftigen Pfefferpotthast-Essen begann. Unser Oberst Detlef Klott begrüßte zu Beginn zahlreiche Ehrengäste aus der heimischen Politik und Wirtschaft sowie Bürgermeister Theo Mettenborg und viele Abordnungen befreundeter Vereine.

Ein ganz herzlicher Gruß galt unseren Majestäten Detlef und Elke Eschke mit ihrem Throngefolge. Für weiteren königlichen Glanz sorgten das Stadtkönigspaar Reinhard und Steffi Bänisch, das Kreiskönigspaar Wilfried Zöller und Edeltraud Collisi, die Wiedenbrücker Königin Tanja Buschmaas mit ihrem Prinzgemahl Dirk sowie die Majestäten aus Oestereiden. Über diesen Besuch freute sich unser Oberst besonders, sind doch die Regenten Ralf und Mechthild Rudat sein Schwager und seine Schwägerin. Bevor die Band das Fest mit dem offiziel-

len Königstanz beginnen konnte, wurden erst zwei vorbildliche Schützen geehrt: die 19-jährige Sabrina Hellweg wurde zur 25. "Sportlerin des Jahres" und Erhard Heitmann als "Schütze des Jahres 2014" ernannt. 1990 habe bei der ersten Ehrung zum Sportler des Jahres mit Barbara Bocks eine Frau im Mittelpunkt gestanden, erinnerte Detlef uns. "Heute ist es beim Silberjubiläum erneut eine Schützin." Sabrina stammt aus einer echten Stadtschützenfamilie. Mit sieben Jahren begann sie ihre sportliche Karriere beim Schießen mit der Kinder-Armbrust. Drei Jahre später zeigte sich ihr Talent im sportlichen Schießen mit dem Luftgewehr. Als Zwölfjährige wurde sie in den Landesleistungskader des Westdeutschen Schützenbundes in Dortmund aufgenommen. Die Disziplinen der gerade erst 19-Jährigen sind das Kleinkaliber-Dreistellungsschießen und das Freihandschießen mit dem Luftgewehr. Sabrina blickt auf viele Erfolge bei Meisterschaften auf Bundes- und Landesebene zurück. Für uns Stadtschützen schießt sie in der Luftgewehr-Ligamannschaft, sie ist aber auch für befreundete Vereine aktiv.

Unsere diesjährige "Sportlerin des Jahres 2014" war vor 10 Jahren unsere Jugendkönigin. Vom Schützenkreis Gütersloh wurde sie 2013 bereits als "Jugendliche des Jahres 2012" ausgezeichnet. Sabrina gehört der Gruppe "Diabolo" an, hat ihr Abi in der Tasche und konzentriert sich jetzt auf eine Ausbildung als Mechatronikerin für Kältetechnik, die sie jetzt beginnt. Dafür und für viele weitere super Schießergebnisse wünschen wir ihr ganz viel Glück.

Nun kommen wir zu unserem neuen "Schütze des Jahres" - wie hat unser Oberst so salopp gesagt: mit Blick auf das Schützenwesen ist Erhard ein "Spätzünder". Seine Liebe zu unserem Verein hat er erst mit 56 Jahren entdeckt. Dafür ist diese Liebe seitdem aber sehr intensiv und ereignisreich. Drei Jahre nach seinem Eintritt errang Erhard (von vielen auch Hörbi genannt) bereits die Königswürde.

Erhard ist ein sehr engagierter Schütze und steht immer dann parat, wenn Hilfe benötigt wird – bei Arbeiten im ehemaligen "Werlkönig", bei der Pflege der Außenanlagen am Werl oder als Begleitoffizier mit der Vereinsfahne. Das zeichnet ihn aus. Die Gruppe "74er Jung Gaukenbrink" freut sich für ihren Leutnant.

An dieser Stelle möchten wir uns gerne bei Tino Hille und seinem Team bedanken. Ihr habt im Reethus einen ganz prima Job gemacht. Besten Dank dafür!





Das zweite Konzept aus dem Hause Callesen! Trendig, Professionell in einer lockeren Atmosphäre.

Haar pur

by CALLESEN

Telefon 05242 408805

SA 8.00-14.00 Uhr

Terminreservierung

www.haarpur-callesen.de

Mit und ohne

Haar pur Großer Wall 3

Cold Water Challenge

Als erstes möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei der Landgemeinde für die Nominierung zur Cold Water Challenge bedanken. Die Abkühlung kam, nach dem Kreiskönigsschießen in Kattenstroth, genau richtig. Unter Begleitung des Spielmannzugs Rheda sind wir nach der Ankunft aus Gütersloh zahlreich in das Freibad marschiert. An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön an das Freibad-Team und unsere "Blauen"! Kaum angekommen, wurden die Schützenhosen hochgekrempelt, sich ordentlich aufgestellt und durch das Kinderbecken - schön der Reihe nach – zum Schwimmerbecken losmarschiert – das Bobbycar und das Rettungsschwimmerfloß durften natürlich nicht fehlen. Unsere Königin Elke wurde von Michael Niermann und Thorsten Bocks geschultert, damit ihr Kleid keinen Schaden nimmt. So zogen wir fröhlich ums Becken rum, als die ersten von uns kopfüber ins kühle Nass gesprungen sind. Der 1er und 3er wurde danach auch kurzer Hand in Beschlag genommen und wir konnten uns sehr schöne Flugeinlagen anschauen. Im Anschluss haben wir uns kollektiv dem Nichtschwimmerbecken gewidmet (ok, nicht alle) und unser Oberst Detlef ist zusammen mit unserem König Det-



In Reih und Glied ging es los ...

lef in die Fluten gesprungen. Arm im Arm sangen wir im Wasser unser Schützenlied. Nachdem auch die letzten Wasserfans das Becken verlassen hatten, ging es zurück zu unserem Schießstand – Wassersport macht nämlich extrem durstig ;-). Es war rundum eine gelungene Veranstaltung! Nun waren wir an der Reihe unsere Nominierungen bekannt zu geben und diese waren der WCV Grüne Funken, der St. Sebastian Bürgerschützenverein Wiedenbrück und der Fanclub Schalke Rheda-Wiedenbrück 04. Wer sich das



... um uns dann abzukühlen.

Spektakel noch einmal ansehen möchte findet unter www.stadtschuetzen-rheda.com/cold-water-challenge-2014.html die ganzen Beiträge, oder einfach den QR-Code nutzen.





Bestes für Ihren Grill





Unser Jahreszeiten-Spezial für Frischeliebhaber

Mix-Partyservice ist die feine Adresse für die kulinarische Ausgestaltung Ihrer Veranstaltung (ab 30 Personen). Mit einem Grillbuffet in den leckersten Variationen, direkt von uns auf Ihrem Fest gegrillt und in Szene gesetzt, steht einer gelungenen Veranstaltung nichts im Wege. Unsere hausgemachten Salatspezialitäten in vielen Variationen gehören einfach dazu. **Testen Sie uns!**

Fleischerei Mix GmbH I Berliner Straße 12 I 33378 Rheda-Wiedenbrück Tel. 05242/402805 I Fax 05242/402806

Bürger- und Vereineschießen 2015



Die Sieger und Platzierten stellten sich mit Oberst Detlef Klott (2. v. l.), Vize-Bürgermeister Norbert Flaskamp (3. v. r.) und der Damensportleiterin Ulla Arzu (r.) nach der Siegerehrung zum Gruppenfoto auf.

Die 26. Auflage unseres Bürger- und Vereineschießens geht trotz leichten Rückgangs als Erfolg in die Vereinsgeschichte ein: 204 Teilnehmer aller Altersgruppen nahmen in der Einzelund Mannschaftswertung am Wettbewerb für jedermann teil.

Zur Siegerehrung und einem Abschlussfest bei Kaffee und Gebäck kamen viele Sieger, Pokalgewinner und Platzierte an einem Samstagnachmittag im März in unseren Schießstand. Unser Oberst Detlef Klott hieß neben Vize-Bürgermeister Nobert Flaskamp die Majestäten

der Wiedenbrücker St.-Sebastian-Bürgerschützen und unseren amtierenden Thron herzlich willkommen. Detlef zeigte sich zufrieden mit der Beteiligung. Männer, Frauen und Jugendliche aus allen gesellschaftlichen Bereichen, vorwiegend aus den Schützenvereinen, aber auch mit fantasievollen Namen wie Maikäfer, Altstadtwilde, Hohenfelder, Holzfäller, Sternchen oder Grauer Star, tauchten auf. Gerade darum wird der Wettbewerb jedes Jahr zur Begegnung von Schießfreunden ausgeschrieben. Vize-Bürgermeister Norbert Flaskamp lobte die

familiäre und faire Veranstaltung: "Das ist eine echte Bereicherung für unsere Stadt."

Den Bürgermeister-Wanderpokal für den teilnehmerstärksten Verein überreichte Herr Flaskamp zum vierten Mal in Folge den St.-Sebastian-Bürgerschützen. Sie waren mit 55 Aktiven am Start. Der Ehrenpokal für die beste passive Jugendmannschaft ging wie im Vorjahr, aber mit einer Steigerung um 40 auf 739 Ringe, an die Batenhorster Schützengruppe "Die Maikäfer". Die zweite Trophäe für das erfolgreichste Jugendteam in der Gruppe der aktiven Sportschützen gewann wie in 2014 die erste Nachwuchsmannschaft unseres Vereins.

Über viele herausragende sportliche Leistungen insbesondere durch aktive Sportschützen freuten wir uns sehr.

Dabei gab es sehr enge Ergebnisse: Vielfach fiel die Entscheidung über Sieg und Platzierung durch Auswertung der besseren zweiten Zehnerserie bei 20 abzugebenden Schüssen mit dem Luftgewehr. Die besten Einzelleistungen erzielten mit 199 von 200 möglichen Ringen in der Einzelwertung unsere Schützenschwester Marina Bocks und Günther Humann von den St.-Sebastian-Sportschützen. Die drei erstplatzierten Jugendlichen sind Jessica Fischer, Lea Lagana und Kim Winkel.





wir sind den Menschen Verpflichtet:

50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit für ihr geld sonden

Unterstützung für die ganze Region. Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des Mittelstands und einen Großteil der Existenzgründungen in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die Lösungen

von morgen, weil wir

an sie und die ZUKUNFt grauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte Finanz-APP. Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de Sparkasse vor Ort und venns um Geld 9eht-Sparkasse

Entdecken Sie mehr Unterschiede auf sparkasse.de











Pott's Brau & Backhaus · In der Geist 120 · 59302 Oelde Tel. 02522/9377-0 · Öffnungszeiten: täglich ab 9.00 Uhr Um Voranmeldung wird gebeten.



Seit 1970 Tradition: Beim Königstreffen 2015 gingen Frank Belke (v. l.), Heike Hoheisel, Conny Milchers und Britta Schweter als Pokalsieger hervor. Mit ihnen freuen sich unser Oberst Detlef Klott sowie das amtierende Königspaar Elke und Detlef Eschke.

Es war eine ausgelassene und royale Runde, die unser Oberst Detlef Klott, im Schießsportheim willkommen hieß. Denn die Königstreffen stoßen seit 1970 auf große Resonanz bei den gekrönten Häuptern. Alljährlich stehen unsere ehemaligen Majestäten ebenso wie deren Partner - die Biesterfelder - im Mittelpunkt. Zunächst wurde in harmonisch-gemütlicher Runde das Kuchenbüfett eröffnet und die Gastfreundschaft der amtierenden Throngesellschaft in vollen Zügen genossen. Klotts besonderer Willkommensgruß galt dem amtierenden Königspaar Detlef und Elke Eschke sowie den teilnehmenden dienstältesten Regenten, dem 88-jährigen Anton Nordemann (König 1983/84) und Ex-Königin Claudia Strenger-Rüping (1990/91). Gut gestärkt ging es im Laufe des kurzweiligen Nachmittags auf den Luftgewehr- und Kleinkaliber-Schießstand, um im sportlichen Vergleich die Sieger und neuen "Besitzer" der vier begehrten Wanderpokale zu ermitteln. Bei diesem Wettkampf unter der Leitung und Schießaufsicht von Ewald und Babsi Bocks sowie ihrem Team gab es trotz aller Konzentration keine versteinerten Gesichter zu sehen – heiter und unverkrampft war die Stimmung. Mit Spannung erwartete die gut gelaunte Schar am frühen Abend die Siegerehrung durch unseren Oberst. "König der Könige" 2015 der Stadtschützen zu Rheda ist Konrad Milchers. Der Regent der Schützensaison 2006/07 hatte bei den drei ausgelosten – von zehn abgegebenen – Schüssen 29 Ringe erreicht. Mit jeweils 27 Zählern belegten gleich vier Ex-Majestäten gemeinsam den zweiten Platz: Melanie Pohlmann, Klaus Berg, Klaus-Ulrich Rüping und Peter Schmidt.

"Königin der Königinnen" 2015 ist Britta Schweter. Sie hatte die Stadtschützen in der Saison 1991/92 regiert und siegte klar mit 28 Ringen. Über den gemeinsamen zweiten Platz mit jeweils zwei Ringen weniger freuten sich die amtierende Regentin Elke Eschke, Ex-Kaiserin Gabi Belke und Ex-Königin Gabi Hellweg. Die Trophäe bei den Biesterfeldern sicherte sich Frank Belke. Er verwies ebenfalls drei Mitbewerber auf den gemeinsamen zweiten Platz. Das sind Heinz Börger, Wolfgang Eschke und Klaus-Ulrich Rüping. Siegerin der Biesterfelderinnen ist Heike Hoheisel. Sie siegte vor Petra Eschke, Annette Berg und Hildegard Nordemann.

Dank der tollen Organisation unserer Schützenschwester Evelyn Tubes gab es nach der Pokalverleihung erst einmal ein leckeres Abendessen. Firma Sampl hat unsere Gaumen wieder sehr verwöhnt. Gut gestärkt wurde dann noch königlich gefeiert, getanzt und gesungen und alle Anwesenden freuen sich schon auf das nächste Königstreffen.



Die Teilnehmerinnen des KKS 2015

Es ist Samstagnachmittag, der 25. April 2015, 15.30 Uhr, es herrscht reges Treiben im Schießstand am Werl. Die Jugend ist noch mit ihren Aktivitäten beschäftigt, als Ulla (Damenleiterin der Schießsportabteilung) und Gabi (ihre Stellvertreterin) eintreffen. Um 16 Uhr beginnt das KKS und es ist noch einiges vorzubereiten. Kaffee wird gekocht, Tische passend gestellt und mit Tischdecken,

Geschirr, Servietten und Blümchen nett hergerichtet. Die Uhr zeigt 15.45 Uhr, die ersten Damen treffen ein. Sie stellen ihre Platten mit Kuchen oder etwas Herzhaftem ab bzw. ihren mitgebrachten Sekt in den Kühlschrank und packen noch schnell mit an. Ulla verabschiedet sich schon, für sie geht es gleich weiter zum Gewehrreinigen ihrer Gruppe. Gabi wirft einen Blick auf die Zeit, es ist 16.15

Uhr, sie bittet die Damen zu Tisch, begrüßt alle und die Kaffeekanne macht ihre Runde. Es wird geplaudert, gelacht und die eine oder andere Kalorie verzehrt. Zwischendurch wird schon ein Blick auf die liebevoll arrangierten Preise geworfen. Claudia füllt die ersten Sektgläser und verteilt diese, man prostet sich zu und Gabi weist augenzwinkernd darauf hin, dass es das nächste Glas erst nach dem Schießen gibt. Antje kümmert sich um das Schießen, nach und nach gehen die Damen Richtung Luftgewehrstand und geben je 5 Schuss auf die verdeckte Scheibe ab. Die Bekanntgabe der Besten des Spaßschießens und die Übergabe der Preise stehen an. Elke freut sich riesig über den 1. Platz und fragt gleich Nicky, ihre Tochter, was sie für sie von den Preisen nehmen soll. Witzig, Nicky belegt den 3. Platz und sucht somit etwas für ihre Mutter aus. Marlies, Helga und Elfi gehören ebenfalls zu den Preisträgern. Der schöne Nachmittag setzt sich mit Sekt und netten Gesprächen fort und die Zeit verstreicht wie im Fluge. Alle Damen sind sich einig, beim nächsten KKS ist man wieder dabei. Die Letzten verlassen den Schießstand und Antje schließt ab, die Wanduhr zeigt 22.30 Uhr an.

Fenster | Haustüren | Lichtschacht-Abdeckungen Insektenschutz aus eigener Herstellung







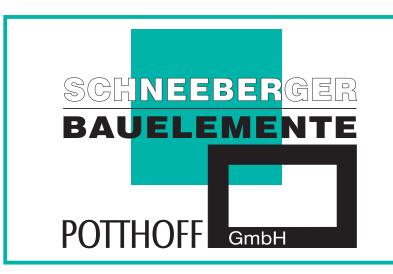


FECHTELKORD

Fenstertechnik

Am Woestekamp 6 · Rheda-Wiedenbrück · 0 52 42 / 4 66 12 · www.fechtelkord-fenstertechnik.de





Wir wünschen allen Schützen schöne Festtage!

Schneeberger Bauelemente POTTHOFF GmbH Breitscheidstr. 83 | 08451 Crimmitschau Tel.: 0 37 62 / 48 94 69 | Fax: 0 37 62 / 48 94 98 E-Mail: info@schneeberger-bauelemente.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam aktiv

Iris Bettingers Kochkunst ist sterngekrönt und deutschlandweit bekannt. Ihre Gerichte sind in der Region verwurzelt, so wie sie selbst. Bereits in der vierten Generation ist die Volksbank für das Reuter Nachbar und Ansprechpartner. Diese Beständigkeit ist uns so wichtig wie ihr. www.volksbank-bi-gt.de



Vereine vereinigt euch ...



Prinzgemahl Dirk und Königin Tanja Buschmaas, Königin Elke und König Detlef Eschke

... wir wollen nicht fusionieren – nur zusammen feiern.

Wie alles begann ...

Unser König Detlef - wohnt in Wiedenbrück – gratuliert nach dem Königsschuss der Wiedenbrücker Schützenkönigin Tanja Buschmaas, die wiederum in Rheda wohnt. Dies war Anlass genug, um am Sonntag das ein oder andere Bierchen miteinander zu

trinken. Als wir am Montag mit dem Thron und vielen Schützen, unter musikalischer Begleitung von Rums Bums, zum Schützenplatz kamen und alle Formalitäten laut Protokoll vollzogen waren, folgte die Einladung durch Tanja Buschmaas mit dem Wiedenbrücker Thron zu feiern. Gesagt – getan, wir feierten bis in den frühen Morgen und gingen dabei über Tische und Stühle. An dieser Stelle müssen wir dem Thronbauer ein dickes Lob

aussprechen, er hat uns alle ausgehalten ③. Im Vorfeld ergab sich allerdings für uns noch die Gelegenheit, Tanja zu entführen ... aber da wir ja sehr sehr nett sind, haben wir die Gunst der Stunde nicht genutzt – lediglich den Thron haben wir besetzt. Lara, der Adjudant – neu in dem Job – wurde von uns überrollt und wusste nicht wie ihr geschah, machte ihren Job aber hervorragend.

Die beidseits entstandene Sympathie gab uns den Anlass, uns öfter zu treffen und zu feiern. Gründe gab es zu Genüge, Prinzenproklamation, Geburtstage, Winterball, Prunksitzungen und und und ...

Gab es einmal keinen offiziellen Grund, wurde einer kreiert.

Wir blicken auf ein super schönes gemeinsames Jahr zurück, in dem wir tolle Feste gefeiert und sehr viel Spaß gehabt haben. Die dadurch neu entstandenen Freundschaften werden nach unserem Thronjahr gerne weiterhin gepflegt.

Der Thron der Stadtschützen sagt ganz HERZLICHEN DANK an den Thron der Wiedenbrücker!



Dieter Garthoff Elektro - Meister



Nadelstraße 4 33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon 0 52 42 - 40 26 70 Telefax 0 52 42 - 40 26 72 D2 0172 - 52 30 800



Unsere Musikeinheiten zum Fest











DJ Lou

Freitag+Samstag+Sonntag

Seit frühester Jugend ist sein Leben durch Musik beeinflusst. Bis heute vergeht kein Tag ohne Musik. Seine musikalische Schatzkiste erstreckt sich über eine beachtliche Bandbreite – ab Ende der 60er bis heute ist alles dabei: Oldies & 70er, 80er & New Wave, 90er & NDW, Rock, Schlager & Fox, aktuelle Charts & House and many more. Aber das Beste daran ist: Er wird ganz individuell auf UNSERE Wünsche eingehen.



Feeling

Samstag 13.06. und Sonntag 14.6.2015

Qualität auf höchstem Niveau, Humor, Performance und ein variiertes Repertoire. Die ausschlaggebenden Zutaten für einen gelungenen musikalischen Abend. Feeling kennt das Rezept der "Haute Cuisine" mit dem Resultat PARTY!!!!! Wie die Popgruppe ABBA besteht Feeling aus zwei Männern und zwei Frauen. Dieses Konzept unterscheidet Feeling von herkömmlichen Bands. Auf dem Podium werden so die passenden Komponenten zu einem unvergesslichen Abend zusammengefügt: Sound, Licht, Gesang, Tanz, Entertainment – also: eine Show-Darbietung für jede Gelegenheit und jeden Geschmack."



Sternmarsch, Marscheinheiten und Marschwege

schützenverein 👸 zu rheda



Großes Frühstücksbuffet **Sonntag 14. Juni**



Vorverkauf 9,50 Euro

Kaffee, Kakao, großes Brötchen- und Brotsortiment, Hausmacher-Wurstspezialitäten, Frischwurst- und Salamiaufschnitt, Käseauswahl, große Räucherfischauswahl wie z. B. Lachs, Makrele, Hähnchen-Crossies, Nürnberger Würstchen, Eier in verschiedenen Variationen, leckere Nachspeise, frisches Obst und vieles mehr.

8.30 - 11.00 Uhr im Festzelt, Werlplatz

Jugendliche von 7 - 11 Jahren 5,00 EUR Kinder von 0 - 6 Jahren 0,00 EUR

Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833



Am Sonntag, 14.6.2015 findet zum 19. Mal, von 8.30 bis 11 Uhr, im Festzelt am Werl unser leckeres und traditionelles Frühstücksbuffet statt. Auf die Frühstücksgäste wartet ein reichhaltiges Buffet in altbewährter Qualität und Auswahl. Höhepunkt ist um 10 Uhr der Einmarsch unserer Jungschützenkompanie zur Proklamation des Jungschützenkönigspaares und Vorstellung des Schülerkönigspaares. Alle Bürger unserer Stadt sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Frühstückskarten sind seit Dienstag 26.5.15 an folgenden Vorverkaufsstellen für Erwachsene zum Preis von nur 9,50 Euro erhältlich: Kreissparkasse Neuer Wall, Marktcafé Reker und am Sternmarsch-Sonntag, dem 7.6.2015. Jugendliche erhalten Karten an der Tageskasse.

Tombola - Tombola - Tombola

Die Tombola findet auch in diesem Jahr an zwei Tagen statt. Samstags und sonntags jeweils ab 15:30 Uhr.

Die Tombolapreise werden von heimischen Firmen gesponsert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Ökumenischer Gottesdienst



Ökumenischer Gottesdienst mit Schützen, Bürgerinnen und Bürgern

Zum achten Mal läuten in diesem Jahr die Glocken der evangelischen Stadtkirche zum ökumenischen Gottesdienst für uns Schützen und interessierte Bürgerinnen und Bürger. Im Anschluss marschieren alle Schützen durch die Stadt mit Ziel Werlplatz.

Wie in jedem Jahr findet ab 12 Uhr das Einschreiben zum Vogelschießen für Mitglieder im Schießstand statt.

Viele Ehrungen beim Sternmarsch 2014

Viel Beifall und Anerkennung in Form von Pokalen und Orden gab es nach dem Sternmarsch für herausragende sportliche Leistungen. Schießoffizier Ewald Bocks zeichnete gemeinsam mit Königin Melanie I. Pohlmann und Prinz Torsten I. Hoffmann die besten unserer Schützen aus. Der Adi-Pokal, von Anton Disselkamp gestiftet, ging an Michael Kindler. Dennis Brykin sicherte sich den Scatt-Pokal der Jugendgruppe und verwies Kathleen Karpina und Laura Thielsch auf die Plätze. Als beste Schülerin wurde in der Klasse "Luftgewehr der 13-/14-Jährigen" nach ihrem Vorjahreserfolg erneut Lea Lagana mit einem Durchschnittsergebnis von 97,25 von möglichen 100 Ringen geehrt. Ihr folgten auf den Plätzen Joel Riede (92,06) und Lea Thielsch (91,72). Ihre zweite Ehrung sicherte sich das Nachwuchstalent Lea Lagana in Konkurrenz mit gestandenen Schützen: Sie meisterte die höchste Bedingung im Bereich "Luftgewehr aufgelegt" und zwar mit einer Glanzleistung: Lea legte gleich dreimal 100 von 100 möglichen Ringen vor. Mit 99 Ringen in der Klasse "Luftgewehr Freihand" siegte Antje Kindler. Helga Neumann gewann in der Sparte "Kleinkaliber aufgelegt" mit 98 von 100 möglichen Ringen.

Programmablauf Sternmarsch:

11:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtkirche.

Rheda. Im Anschluss Marsch der Schützen durch

die Stadt zum Werlplatz

Einschreiben für das Vogelschießen ab 12:00 Uhr

12:45 Uhr Schülerkönigsschießen

14:15 Uhr Im Anschluss Proklamation, Ehrungen und

Verleihungen der Schießauszeichnungen

Sternmarsch Sonntag, 7.6.2015

Treff: Rathausplatz, gesamtes Batallion Antreten: nach dem Gottesdienst, ca. 11.55 Uhr

Abmarsch:

Rathausplatz Richtung Buchhandlung Thormann Antreten: Aufstellung: Spielmannszug Rheda, Vorstand, Thron, 1.Kp.,

Jungschützen-Kp., Musik, 2.Kp. Marschweg:

Rathausplatz, Berliner Str., Widumstr., Fontainestr., Bahnhofstr., Fürst-Bentheim-Str., Berliner Str.,

Gütersloher Str. Werlplatz

Kommando: Oberst Detlef Klott

Schützenfest Freitag, 12.6.2015

Kranzniederlegung Ehrenmal

Vorstand, Vereinsmitglieder und Schützengruppe in Uniformen.

19.00 Uhr Treffpunkt Werlplatz. Abmarsch:

Werlplatz, Gütersloher Str., Neuenkirchner Str., Fichtenbusch, Gaukenbrinkweg, Neuenkirchner,

Güterloher Str., Werlplatz

Samstag, 13.6.2015

1. Kompanie Barbara Bocks

Antreten: 12.45 Uhr, Road House (Werlkönig). Abmarsch: 13.00 Uhr zum Doktorplatz.

Gütersloher Str., Berliner Str., Doktorplatz. Marschweg:

2. Kompanie Georg Wolf

11.45 Uhr, K+K Markt, Schröderstr. 73 Antreten:

Abmarsch: 12.00 Uhi

Marschweg: Schröderstr., Alleestr.(Königin), Alleestr., Nonenstr.,

Fontainestr., Großer Wall, Widumstr., Doktorplatz

Jungschützenkompanie Frank Bocks / Ewald Bocks

Zeiten und Marschwege werden nach dem Schülervogelschießen am So. 7.6.15 (Sternmarsch)

bekanntgegeben.

Parade Doktorplatz / Festmarsch

Antreten: 13.45 Uhi Abmarsch: 14.00 Uhr.

Großer Wall, Schulte-Mönting-Str., Berliner Str., Marschweg:

Gütersloher Str., Reinkenweg - Werlplatz

Sonntag, 14.6.2015

2. Kompanie Georg Wolf

13.30 Uhr Werl

13.45 Uhr zum Schloß abholen der Fahne Ahmarsch: Gütersloher Str., Schloßstr., Steinweg, Schloßhof Marschweg:

(Fahne), Steinweg, Doktorplatz

1. Kompanie Barbara Bocks

Zeiten und Marschwege werden nach dem Königschießen am Samstagabend, 13.6.15 im Festzelt bekanntgegeben

Jungschützenkompanie Frank Bocks / Ewald Bocks

Zeiten und Marschwege werden nach dem Jungschützenkönigschießen am Samstagabend, 13.6.15 im Festzelt bekanntgegeben.

Parade Doktorplatz / Festmarsch

Antreten: Abmarsch: 15.00 Uhr.

Marschweg: Großer Wall., Schulte-Mönting-Str., Berliner Str.,

Gütersloher Str., Werlplatz



WERKSVERKAUF

GRILLSAISON



Tönnies Werksverkauf GmbH | In der Mark 2 | Rheda-Wiedenbrück | An der A2/Ausfahrt Rheda | Tel.: 0 52 42 / 961-390 Öffnungszeiten / Werksverkauf: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 19.00 Uhr | Samstag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr Öffnungszeiten / Restaurant: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr | Telefon: 0 52 42 / 961-5555

DANKE für das tolle Jahr



Wer hat an der Uhr gedreht? Ist es wirklich schon so spät? Soll das heißen, ja ihr Leut', mit dem Thronjahr ist Schluss schon bald.

König, Königin macht doch weiter. Das ganze Jahr, das war so heiter. Singen, lachen mit der Menge, tanzen bis zum Party-Ende.

Wer hat an der Uhr gedreht? Ist es wirklich schon so spät? Stimmt es, dass es sein muss: Ist im Juni wirklich Schluss?

Heute ist nicht alle Tage, wir kommen wieder – keine Frage!

Liebe Majestäten Elke und Detlef, liebes Throngefolge!

Wir möchten Danke sagen! Danke, dass ihr uns ausgewählt habt. Danke, dass wir mit euch so ein tolles Jahr erleben durften. Zugegeben anfangs waren wir – was unsere Aufgaben als Thronoffiziere betraf – ab und zu ein bisschen unsicher. Aber das wurde schnell abgelegt, weil ihr uns in allem bestärkt und unterstützt habt. Denn wir haben uns von 52 Wochenenden bestimmt 48 gesehen und gemeinsam die schönsten Dinge erlebt. Donnerstags war die Aufregung immer schon groß – hurra, morgen beginnt das Wochenende und dann sehen wir unseren Thron wieder.

Schöne Feste von befreundeten Vereinen haben wir besucht und dabei neue Freundschaften geschlossen. Klasse Events unserer Stadt standen auf dem Terminkalender. Alle weiteren Aktivitäten wollen wir gar nicht erst aufzählen. Leider verging das Jahr wie im Flug.

"Aua Bauch" schmeckt nur mit euch – und zum Glück müssen wir nicht darauf verzichten. Für uns steht ja schon fest: Unser Jahr läuft einfach endlos weiter … nur nicht als Thron.

Eure Thronoffiziere Franco und Silke mit unseren fleißigen Helfern Alex und Eva



Lassen Sie sich vom neuen Hyundai i20 inspirieren und überzeugen Sie sich von seinen Ausstattungs–Highlights. Unter anderem:

- ✓ Start-/Stop-Knopf für ein schlüsselloses Fahrerlebnis¹
- ✓ Lenkradheizung für kalte Wintertage¹
- ✓ Panorama-Glas-Schiebedach¹
- ✓ Docking Station für Smartphones¹
- ✓ Klimaautomatik mit Antibeschlag-Funktion für die Windschutzscheibe¹
- **√** u.v.m.

Der neue Hyundai i20, Intro Edition

15.750 EUR²

-2.160 EUR Aktionsprämie³

= ab 13.590 EUR unser Aktionspreis

FUNKE



Schröderstr. 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück Telefon: 05242 / 94510, www.auto-funke.de



Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,7–3,2 I/100 km; CO₂–Emission kombiniert: 155–84 g/km; Effizienzklasse E–A+.

Fahrzeugabbildungen enthalten z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

1 Ausstattungslinien abhängige Ausstattung.

Yauszeitetingsmicht abharige Russietering.
2Unverbindliche Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH,
Kaiserleipromenade 5, 63067 Offfenbach.

Modellspezifische Aktionsprämie der Hyundai Motor Deutschland GmbH (Kaisereipromenade 5, 63067 Offenbach), beim Barkauf entsprechend gekennzeichneter Fahrzeuge, gültig bei Vertragsabschluss bis 30.06.2015.

*5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 Kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen.

55 Jahre Kaiser- und Königsgruppe Themann

Gründungsfoto 1960, obere Reihe von links: Manfred Kornfeld, Clemens Koeper, Paul Wagner, Karl Themann, Helmut Hesse, Friedel Peiler. Untere Reihe von links: Otto Treichel, Manfred Britt, Wolfgang Wanske und Erich Britt



Jubiläumsfoto 2000: v. l. vorne: Karl-Heiz Heising, Manfred Kornfeld, Manuel Roldan, Manni Eggert, Günter Berger, Bogdan Netrepko, Karl Themann, Klaus Riede, (v. l. hinten) Diethelm Großmann, Manni Johanndeppe, Detlef Buch, Heinrich Wellnitz, Rudy de Greef, Peter Witschel, Werner Edel, Peter Schmidt (es fehlen Horst Tubes, Fritz Witschel und Peter Arzu)

Im Mai 1960 wurde vom Gastwirt Gottlieb Kornfeld die heutige Schützengruppe Themann (unter dem Namen Gruppe Schäferkrug) gegründet. Der Namensgeber der Gruppe, Karl Themann war der erste Vogelkaiser im Schützenverein zu Rheda von 1833. Er schoss jeweils mit der Schießnummer 200 in den Jahren 1970 und 1979 den Vogel ab. Im Jahre 1981 wurde unser Schützenbruder Manfrd Eggert mit dem 233. Schuss Vogelkönig

Unser Namensgeber Karl Themann, sowie unsere Schützenbrüder Manfred Eggert, Günter Bergers, Bogdan Netrepko, Manfred Johanndeppe, Diethelm Grossmann, Manfred Kornfeld, Peter Arzu sind in den letzten Jahren und Karl-Heinz Heising am 16. März 2015 verstorben. Wir werden die Gruppe Themann in Ihrem Namen weiterführen und am Schützenleben teilnehmen – ganz nach unserem Motto: "EIN AKTIVER SCHÜTZE SEIN IM RHEDAER SCHÜTZENVEREIN"

Die Gruppenmitglieder leisteten in den vergangen 55 Jahren tatkräftige Hilfe, wenn der Verein zur Arbeit rief! Zum Beispiel beim Neubau des Schießstandes und der Schießanlage; Umbau der Werlturnhalle und Neugestaltung des Schießstandes im Jahre 2004. In jedem Jahr gehört zu den Vorbereitungen des Schützenfestes der Aufbau der Absperrung für das Vogelschießen, welche wir auch in diesem Jahr durchführen! Wie bei allen Schützengruppen gehört das Schützenfest zu den Höhepunkten im Terminkalender, sowie das Fischessen am Montagmorgen nach dem Schützenfest. Im Gruppenleben gab es auch noch Pflichtschießen, Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Silberhochzeiten, manche Jubiläumsfeiern, Ausflüge, Radtouren, Kutschfahrten und unsere Bosseltouren! An dieser Stelle ailt unser Dank unseren Ehefrauen, die in all den vergangen Jahren für das leibliche Wohl mit leckeren Salaten und Nachtisch gesorgt haben. Mit 3fachem Horrido!

Im Jahr 2000, genau zum 40 jährigen Jubiläum der Gruppe Themann wurden wir vom Schützenkönig CARSTEN TUBES 2000/2001 zur Königsgruppe ernannt. Diese Aufgabe nahmen die Themänner gerne an und zeigten auch hier ihren aktiven Einsatz. Nach einem Jahr durfte die Gruppe nicht aufhören und machte sofort bei ihrem Gruppenführer Peter Schmidt König 2001/2002 als Königsgruppe weiter. Das waren zwei ereignisreiche und schöne Jahre, an die man heute noch gern zurück denkt.

Zum 55. Jubiläum besteht die Gruppe Themann leider nur noch aus den 5 aktiven Schützen: Horst Tubes, Rudy de Greef, Klaus Riede, Heinrich Wellnitz und Peter Schmidt. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein schönes Schützenfest

Mit Schützengruß Horrido, Gruppe Themann

30 Jahre Gruppe Elite 85



Stolz trägt Peter seine an der Theke überreichte Vogelkönigskette.



1982/83 Kinderkönigspaar Kerstin Mertins und Ilja Tubes mit vielen Jungschützen.



Unser Schützenbruder Peter Korte war 2012 Vogelkönig.

Vor 30 Jahren fassten einige junge Leute der Jugendabteilung des Schützenvereins zu Rheda den Entschluss, eine eigene Schützengruppe zu gründen. Es erwuchs nicht nur die erste eigenständige Gruppe aus der Vereinsjugendarbeit, sondern zugleich die erste gemischte Schützengruppe unseres Schützenvereines.

Im Laufe der Jahre integrierte sich die junge Truppe in das Vereinsleben und übernahm wichtige Aufgaben bei der Schützenfestvorbereitung, stellte Schießaufsichten und nahm erfolgreich an Schießwettbewerben teil.

Gruppenfahrten führten uns in der Vergangenheit an die Nordsee, nach Dänemark und gerne auch mal in eine Berghütte in einem hessischen Luftkurort im Sauerland. Einen besonderen Anlass einer Gruppenfahrt fanden wir zum Junggesellenabschied

von unserem Gruppenmitglied Karsten. Das Reiseziel wurde vor dem Bräutigam geheim gehalten. Erst auf der Bahnfahrt Richtung Ostsee wurden nach und nach Einzelheiten

So wurde dem Junggesellen eine Kapitänsuniform übergezogen, wir begnügten uns mit einheitlichen T-Shirts mit der Aufschrift Matrose"

So ausgestattet begaben wir uns auf eine Minikreuzfahrt auf die Ostsee, wo die Nacht durchgefeiert wurde.

Neben den Treffen und Ausflügen darf auch das Schießen nicht zu kurz kommen. Einmal im Monat wird trainiert. Aus diesem Grund stellten wir 2012 mit unserem Schützenbruder Peter Korte den Vogelkönig. Wie es in unserem Verein eigentlich üblich ist, findet die Übergabe der Königskette bei

der Proklamation des neuen Vogelkönigs am Sonntagabend auf dem Schützenthron statt. Unsere Schützengruppe stand an der Biertheke bereit und ließ sich die Wartezeit vor dem Einmarsch in das Zelt mit einer letzten Runde Bier von ihrem Vogelkönig verkürzen. Plötzlich schallten aus den Lautsprecherboxen Horridorufe und das ganze Zelt jubelte dem neuen Vogelkönig zu. Jetzt registrierten wir, dass der Oberst es wohl etwas eilig hatte mit der Proklamation des neuen Vogelkönigs.

Wir standen verdutzt und amüsiert an der Theke, als der damalige zweite Vorsitzende Jürgen Ortmeyer mit dem amtierenden Vogelkönig samt dessen Schützengruppe im Gefolge auf uns zukam und den Fehler bemerkte. So fand 2011 vielleicht zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte die Übergabe der Vogelkönigskette an der Biertheke statt.

Kompetenz seit über 60 Jahren

Elektro-Installation ¶
Industrie-Montage ¶
Jalousie-Steuerungen ¶



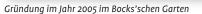
- **■** ISDN-Telefonanlagen
- Funk-Bussytem
- Gebäude- und Geräte-E-Check

Gildestraße 38 • 33442 Herzebrock • Tel. 05245/3206 • Fax 05245/4528 • www.elektro-westphal.com



Am Ruthenbach 24 33378 Rheda-Wiedenbrück Tel. 0 52 42 - 4 95 62 Mobil 01 73 - 2 11 82 81 Fax 0 52 42 - 40 47 80

10 Jahre Diabolo





Ric in die tiefe Nacht vertraten wir den Verein in Herzehrock

2005 bis 2015 – das sind zehn Jahre Gruppe Diabolo. In diesen zehn Jahren hat sich bei uns viel verändert. Vor zehn Jahren von sieben Gründungsmitgliedern als jüngste Gruppe des Vereins gegründet, sind wir mittlerweile auf ein gutes Dutzend Schützen angewachsen. An der Tradition, ein monatliches Gruppentreffen abzuhalten, die nicht selten erst in den frühen Morgenstunden mit Brötchen und Spiegeleiern enden, hat sich seit jeher nicht viel geändert – wohl aber das Äußere des einen oder anderen, damals noch pubertären Jungschützen. Trotz des vergleichsweise niedrigen Alters unserer Schützen, können einige von ihnen dennoch auf eine lange Karriere im Verein zurückblicken, da sie noch Windeln tragend Vereinsmitglied wurden. Sie hatten also wohl nie eine Chance. In der Zwischenzeit wurden aber auch an dieienigen, die nicht mit ihnen aufwuchsen, die Bräuche des Schützenwesens und unseres Vereins herangetragen. So sprangen nach dem letzten Schützenfest drei weniger wasserscheue Diabolos zur traditionellen Portemonnaiewäsche in die nur einen Steinwurf vom Festplatz entfernte Ems.

In den vergangenen zehn Jahren haben wir mehr zusammen erlebt als nur das Schützenfest im Juni, auf denen sich unser Gruppenführer durch wiederholtes Glück (oder Pech?) beim Vogelschießen den Spitznamen "Insignien-Witschel" verdiente. Wenn wir nicht gerade auf Autobahnrastplätzen Kinder erschrecken, helfen wir auch mal anderen Schützen bei der Namensfindung für ihre Gruppe auf die Sprünge. Im vergangenen Sommer vertraten wir nicht nur den Verein bei der Cold Water Challenge, sondern absolvierten auch unsere persönliche Herausforderung zum Sprung ins kalte Wasser. Aber auch außerhalb des Vereinslebens sind wir aktiv und machten unter anderem 2013 den Heidepark unsicher.

Zwar müsste man meinen, dass durch reichlich praktische Erfahrung auf besagten Gruppentreffen, die Gruppenmitglieder im Stande sind ein essbares Spiegelei zuzubereiten, doch erproben wir auch heute noch häufig speziellere und teilweise etwas unfreiwillig, auch eigensinnigere Zubereitungsarten. An dieser Stelle möchten wir einen Dank an Gabi Hellweg aussprechen, die uns trotz ei-

niger Koch-Eskapaden bisher nicht aus ihrer Küche verbannt hat.

In den vergangenen Jahren trieben wir auf Schützenfesten in der Umgebung unser Unwesen und stellten die Standfestigkeit unseres Schützenvereins erfolgreich unter Beweis. Ein besonderes Highlight stellt hierbei das Schützenfest 2014 in Herzebrock dar, bei dem wir es länger aushielten, als die meisten Finheimischen.

Getreu der Herkunft unseres Namens, sind wir häufig auf dem Schießstand anzutreffen. Dies zahlte sich bereits mehrfach aus. So konnten wir uns im letzten Jahr beim Gruppenpokalschießen, vor allem auf Grund der starken Leistung unserer Wettkampfspezialisten, gegen die starke Konkurrenz durchsetzen und den ersten Platz erringen. Wir hoffen, dass wir, sehr zum Unmut von Gruppe 74er/Jung Gaukenbrink, im Jubiläumsjahr hieran anknüpfen können.

Auf die nächsten 10 Jahre! Horrido!



Gruppe Diana



Zwischen den Verspätungen konnten wir mit einer Junggesellin "Bruderschaft" trinken.
V.l.: Marlis Langlotz, Nicki Parulewski, Kerstin Mertins, Martina Grafunder, Junggesellin, Barbara Bocks, Birgit Wagner und die anderen Mädels waren beim "Näschen pudern".

Viel Neues, aber auch Altbewährtes-traditionelles steht in unserer Gruppe, die aus 10 Schützenschwestern besteht, im Mittelpunkt. Einer der Höhepunkte im Vereinsleben ist natürlich im Juni der Sternmarsch und das große Schützenfest. Im Laufe des Jahres gibt es einige schöne Gruppenveranstaltungen. Schon fast zur Tradition geworden ist im Januar unser Grünkohlessen; das Osterkaffeetrinken, immer wieder schön gemütlich; das Spargelessen im Mai, super lecker. Unser Gewehrreinigen darf selbstverständlich nicht fehlen!!! Diese Veranstaltung ist immer wieder ein tolles Ereignis mit super Stimmung. Bei den monatlichen Treffs wird in lockerer Runde gequasselt. Und einmal im Monat sind wir zum Schießen im Schießstand. Innerhalb einer Gruppe gibt es auch Leid und Freud. Im Dezember mussten wir uns von unserer Schützenschwester Anni Klimke-Braun verabschieden, die nach schwerer Krankheit verstorben ist. Wir werden sie immer in unseren Herzen behalten

und an sie denken. In diesem Jahr haben wir eine Gruppen-Jubilarin. Seit 25 Jahren gehört Marlis Langlotz der Gruppe Diana an und wir sagen danke für die Treue. Steht von einer Schützenschwester ein runder Geburtstag an, wird der ordentlich gefeiert. Wir unternehmen auch Tagesausflüge zu unbekannten Zielen, die immer super sind und von unserer "Event-Managerin" Marlis toll organisiert werden. Mal ist es eine Planwagenfahrt, mal eine Fahrradtour oder Grillen in der Spielerei gab es auch schon. Letztes Jahr im Juli waren wir wieder "ON TOUR". Früh morgens auf dem Rhedaer Bahnhof – die Stimmung war schon in der "Aufwachphase". Eine lustige Zugfahrt und die langen Wartezeiten, bis der nächste Zug kam, ließen die Stimmung feucht fröhlich werden. Unser Ziel war das Gasthaus Piesers in Telgte-Westbevern. Dort angekommen, stand für uns ein feudales Picknick mit diversen Getränken bereit. Gut gestärkt ging es dann zum Armbrustschießen. Da diese Dis-



ziplin für uns neu war und wir nach den ersten Probepfeilen doch noch das Ziel - einen Apfel – trafen, ging es dann so richtig los. Es sollte die Apfelkönigin ermittelt werden. Nach einigen Runden Zielwasser wurden die Treffer immer besser. Zum Schluss fand ein spannendes Stechen zwischen Nicki Parulewski und Tina Fabian statt. Tina war dann am treffsichersten und wurde zur Apfelkönigin gekrönt. Zwischendurch wurden wir mit leckeren Cocktails verwöhnt und mit einem üppigen Abendessen endete unser Gastaufenthalt. Fröhlich traten wir unsere Heimreise an und alle waren sich einig ... das war mal wieder ein klasse Ausflug. Alle zwei Jahre steht ein mehrtägiger Ausflug für die "Reise-Truppe" an. Im Oktober geht es für 3 Tage an die Mosel und Ahr. Ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm verspricht schon ietzt eine herrliche Zeit. Darüber berichten wir im nächsten Jahr.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein wundervolles Schützenjahr.





Gruppe Busche ...

2014 – Wrestlemania in Rheda mit den Gruppen Busche & Chapeau Claque

Wrestlemania in Rheda!

So hieß einer der Vorschläge zum gemeinsamen Gewehrreinigen für das Schützenjahr 2014 von den Gruppen Chapeau Claque und Busche. Nach einigen feucht fröhlichen Planungsabenden konnten sich unsere befreundeten Gruppen auf dieses Thema einigen. Gesagt getan! Bereits die Vorbereitung zeigte deutlich den Spaßfaktor, den dieses

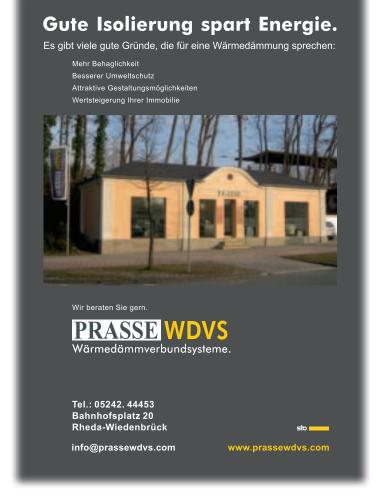
Event mit sich brachte und die Feierlaune stieg stetig an.

Von langer Hand geplant und organisiert, stieg das Spektakel am Samstag den 24.05.2014. Um alles perfekt vorzubereiten, trafen wir uns in den frühen Morgenstunden zum insgesamt 17. Gewehrreinigen der Gruppe Chapeau Claque und 7. der Gruppe Busche. Leute wie die Zeit vergeht ...

Jahr für Jahr ist das Gewehrreinigen ein absolutes Highlight für unsere Gruppen, die sich bereits 2009 das erste Mal zusammen getan hatten und wo das Teamwork einfach funktioniert. Nun also das 2. gemeinsame Fest.

In tatkräftiger Zusammenarbeit beider Gruppen wurde ein original Kampfring samt Kulisse aufgebaut und eine atemberaubende Wrestling-Atmosphäre geschaffen. Die ein-

Ben Green The art of shirts! Eine einmalige Hemdenauswahl und mehr, finden Sie in den Ben Green Stores in Rheda und Wiedenbrück! Wir wünschen allen Schützen ein tolles Fest! Mo. - Fr.: 9.30-12.30 & 14.30 - 18.30 Uhr | Sa. 9.30 - 13.00 Uhr Wichernstraße 19 - Rheda-Wiedenbrück | Tel. 05242/5784084 Bleichstraße 3 | Rheda-Wiedenbrück | Tel. 05242/406319



... und Gruppe Chapeau Claque





Es wurde sich nichts geschenkt ...

Ein gebührender Empfang

zelnen Darsteller hatten sich in Trainingslagern individuell auf die großen Kämpfe vorbereitet und nutzten den Nachmittag im Ring noch einmal eifrig aus, um ihre Gegner und natürlich sich selbst zu beindrucken ©. Nachdem auch für das leibliche Wohl gesorgt war und die ersten Kaltgetränke reißenden Absatz gefunden hatten, konnte es endlich losgehen. Nach einem gebührenden Emp-

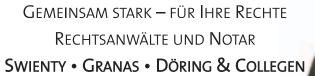
fang für Thron, Gefolge und Gäste begann das Ringen um den Wrestlemania-Gürtel. Mit viel Spaß und Elan ging es ans Werk und auch der Ehrgeiz blieb dabei nicht auf der Strecke... Nach etlichen verbissenen Kämpfen, diversen Prellungen und Stauchungen stand am Ende mit Hulk Hogan alias Patrick Schweyen der Sieger fest! Und der ließ es sich nicht nehmen, seinen Sieg gebührend zu fei-

ern. Es folgte eine rauschende Party unter der Regentschaft von Königin Melanie, die bis in den frühen Morgen andauerte. Nach dem Gewehrreinigen ist vor dem Gewehrreinigen ... wir freuen uns bereits! In diesem Sinne ein dreifach kräftiges "Horrido" auf das Schützenjahr 2015. Gruppe Busche Gruppe Chapeau Claque









Berliner Str. 14 (Doktorplatz) • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel: 05242-9460-0

Gemeinsam stark – für Ihre Rechte

H.-DIETER SWIENTY Rechtsanwalt / Notar a.D. Mitglied im Deutschen Forum für Erbrecht e.V.

PETRA ANDREWS $Rechts an w\"{a}lt in$

Fachanwältin für Familienrecht Mediatorin

VANESSA SWIENTY-BROKEMPER Rechtsanwältin

PROF. DR. JUR. KIRSTEN BECKMANN

JOHANNES GRANAS Rechtsanwalt / Notar Fachanwalt für Familienrecht Fachanwalt für Verwaltungsrecht

REMBERT DÖRING

Rechtsanwalt

OLIVER BREVES

Rechtsanwalt

FRANK KRÖGER

Fürst-Bentheim-Str. 6 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel. 05242-9438-0





Öffnungszeiten: 8.30-18.30 Uhr Samstag 8.30-18.00 Uhr Sonntag 11.00-16.00 Uhr

Individueller Service und schöne Pflanzen.



www.brockhaus-baubedarf.de

über 60 Jahre



Beratung - Planung - Verkauf Sanitäre Anlagen Zentralheizungs- und Lüftungsbau Kundendienst Notdienst



Bosfelder Weg 6-8 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Telefon 05242 / 44497



Gruppe Treff Vier ... immer unterwegs





... immer unterwegs – hier auf der schönen Insel Mallorca

Per Fahrrad fuhren wir Fluss auf- und abwärts bis zum Baldeneysee.

Ende Juni letzten Jahres, zur besten Reisezeit, startete der erste Treff 4 Ausflug des Jahres nach Mallorca. Dieses Mal reisten wir individuell nach "Malle", denn die Idee war, diesen Ausflug mit Urlaub zu verbinden. Viele reisten daher schon vorher an; einige blieben dafür ein wenig länger. Natürlich ist Mallorca fast jedem bekannt: Strand, Sonne und Ballermann. Das Highlight war aber ein anderes! Eine Poolparty mit "schwimmendem Bier", leckeren Cocktails, eine Paella vom Feinsten, Reggae Musik pur von mittags um 12 bis Mitternacht und Gastgeber, die liebevoll mit viel Mühe alles bis ins Detail vorbereitet hatten. Es wurde getanzt, ob im Pool oder an der Cocktail Bar, bei schönstem Sommerwetter und lauer Sommernacht. Selbst dem Koch wurde es zu heiß und er sprang in den Pool. Nach 12 Stunden Tanzen und Feiern, brauchten die meisten am nächsten Tag ein Päuschen im Liegestuhl am Strand. Der Ausflug nach Mallorca war eine gelungene Fahrt, mit viel Spaß und Harmonie.

Die nächste Fahrt, der nächste Ausflug startete im September per Wohnmobil und Fahr-

rad. Der Ruhrradweg war angesagt. Mit dem Wohnmobil fuhren wir nach Hattingen und campierten an der Ruhr. Für uns war Hattingen kaum bekannt. Umso überraschender war der abendliche Besuch der Altstadt, die mit altem Fachwerk und urigen Kneipen glänzte. Per Fahrrad fuhren wir Fluss auf- und abwärts bis zum Baldeneysee. Erstaunlich war dort die intakte Natur, die wir im Ruhrgebiet nicht vermuteten. Die Abende des Wochenendes verbrachten wir im Bochumer "Bermuda-Dreieck" sowie in Oberhausen auf der "Centro-Meile". Nach vielen "gestrampelten" Kilometern waren einige Beine müde und einige Hinterteile ramponiert, sodass es Zeit für die Heimreise war und wir sonntags wieder abreisten.

Die dritte Fahrt der Saison startete erst kürzlich im April. Ein Ausflug mit Kultur, dass hatten wir noch nicht so oft. Wir fuhren zum "MARTA", ein Museum in Herford, wo wir eine Fotoausstellung besuchten. Da wir die Kultur nicht überstrapazieren wollten, ging die Reise am gleichen Tag weiter und wir landeten in der Spielbank in Bad Oeynhausen. Der

Croupier erklärte uns fachlich höchstgenau wie ein Roulettespiel funktioniert. Leider erklärte er uns nicht wie man gewinnt, denn fast alle hatten ihren Einsatz innerhalb einer guten Stunde verloren ... "rien ne va plus". Da die Portmonees noch nicht komplett geleert waren, ging es weiter zum Varieté ins G.O.P. Dort hingen allerhand Leute an der Decke und wir sahen Personen, die gleichzeitig zehn Bälle durch die Luft warfen ... einfach phänomenal. Nach dem Varieté und dem langen Sitzen ging es nur um die Ecke in die Disco. Hier wurden die Beine kräftig ausgeschüttelt und der dadurch entstandene Durst an den vielen vorhandenen Theken gestillt. Nach 15 Stunden Ausflug ging es dann für die meisten nach Hause, einige blieben einfach dort und übernachteten im angrenzenden Hotel.

Nun warten wir auf unser Gewehrreinigen, unser Schützenfest und starten schon wieder mit der Planung für unseren nächsten

Wie schon geschrieben: Immer unterwegs!!







Die Pflege und Betreuung Ihrer Gartenanlage liegt bei uns in guten Händen

Dieselstraße 1 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Tel. 05242 / 9683960 • Fax: 9683962 • www.nordemann-grün-projekte.de

Auf die bequeme Tour KETTLER -BIKES



Ergonomisch konzipiert, kraftvoll, ausdauernd.

Die hochfunktionellen KETTLER e-BIKES

Jetzt Probe fahren bei:

HOL-& BRINGSERVICE

Herzebrocker Str. 12 Rheda-Wiedenbrück Tel: (05242) 431 61 Fax: (05242) 49769



Sa. 8 - 12.30 Uhr

Gruppe Schantal



Links: Rüdiger (Rudi) Arens, Andrea (Drea) Schönknecht, rechts: Kevin (Kev) Arens, Ulrike (Ulli) Gebhardt, Uwe (Hugo) Arens (es fehlt Jens (Erbse)Wegener).

Die Gruppe Schantal müsste eigentlich Gruppe Merle heißen, da wir durch die Schülerkönigin Merle entstanden sind. Bei einem Gläschen Milch / Cola auf dem Kränzen am 11.06.2014 fanden wir die Stimmung so klasse, dass wir in einer spontanen Aktion dachten ... treten wir doch selbst in den Stadtschützenverein ein. Und da wir schon 3 Leute waren – Rudi unser Gruppenführer, Ulli und Drea (Andrea) haben wir auch gleich eine eigene Gruppe gegründet. Später kamen dann noch Hugo und Erbse hinzu. Der Gruppenname entstand durch den Film "Fack ju Göhte" daher auch unser Schlachtruf "Heul leise". Wir freuen uns auf ein schönes Schützenfest mit allen Schützen und Schützinnen und Bürgern der Stadt Rheda-Wiedenbrück.

Tel. 05242 - 94450 | www.happe-gruppe.de

Wir wünschen allen Schützen einen tollen Verlauf und bestes Königinnenwetter



Gruppe Jules Mumm – das erste Jahr



V.l.n.r.: Katja, Stephie, Jenny, Kristina, Lea (hier fehlen: Jola, Vanessa)

Als ein paar von uns im Juni 2012 nach einem aufregenden und schönen Jahr den Thron verließen, stellten wir uns die Frage, ob es das jetzt gewesen sein soll. Im vergangen Jahr hatten wir als Throndamen und

Königin so viele tolle Dinge erlebt, wunderbare Menschen kennengelernt und auf verschiedensten Veranstaltungen sehr viel Spaß gehabt. Da von uns vor dem Thronjahr niemand in einer Schützengruppe war, ent-

schieden wir uns spontan dazu, eine eigene kleine Gruppe zu gründen. Der Name stand schneller fest als alles andere: Jules Mumm! In dem Thronjahr hat uns dieser Sekt zu fast jeder Veranstaltung begleitet und musste somit auch weiter Bestandteil bleiben. Nun hatten wir bis zum Schützenfest 2013 Zeit. alles zu organisieren. Wir schafften es, ein paar Freundinnen davon zu überzeugen, Teil unserer Mädelsgruppe zu werden. Also kamen zu Jenny, Katja und Kristina noch Stephanie, Jola und Vanessa dazu. Im Winter fingen wir an, uns eine hübsche Uniform zusammenzustellen und alles offiziell zu machen. An dieser Stelle möchten wir uns bei Carsten Tubes bedanken, der uns bei allem tatkräftig unterstützt hat. Voller Vorfreude stand das erste Schützenfest auch schon vor der Tür. Gruppe Malibu hat uns sehr gut dabei geholfen, unseren Platz im Verein zu finden und wir feierten ein unvergessliches Fest mit dem ganzen Verein.

Im Jahr 2014 hat sich Lea unserer Gruppe angeschlossen, somit sind wir jetzt 7 Mitglieder, die sich schon sehr auf das Schützenfest 2015 freuen.

In diesem Sinne – Horrido!!! Gruppe Jules Mumm



Medical Fitness

Nutzen Sie unsere neuen attraktiven **Trainingszeiten auch am Wochenende:**Mo-Fr 7:30 - 21:00 Uhr, Sa-So 9:00 - 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

PHYSIOTHERAPIE & MEDICAL FITNESS

Hauptstraße 19, Rheda-Wiedenbrück, fon 05242-2537, physioplus-gmbh.de

IN JEDER SCHÜTZENSCHWESTER STECKT EINE

SCHÜTZENSCHWESTER STECKT EINE

SCHÜTZENSCHWESTER STECKT EINE

SCHÜTZENSCHWESTER STECKT EINE

BLUE FIRE JEANS
BOGNER FIRE + ICE
CAMBIO
CECIL
COMMA
FUCHS SCHMITT
GRAPPA
MAC
MARC O'POLO
MARGITTES
MILANO
MONARI
SOYACONCEPT
VANZETTI GÜRTEL
VIA APPIA



Gruppe Halli Galli

"Mit Freunden feiern" das ist nicht nur das Motto unseres Vereins, sondern auch das unserer Gruppe.

Doch wer sind wir überhaupt?

Wir sind Gruppe Halli Galli, 8 Mädchen im Alter von 15 bis 19 Jahren.

Durch die Jugendabteilung kennen wir uns bereits seit mehreren Jahren und haben dann letztes Jahr im Sommer beschlossen, uns als Gruppe zusammenzutun.

Offiziell gehören wir noch zur Jugendabteilung und verbringen auch die großen Aktivitäten, wie zum Beispiel das Gewehrreinigen mit den anderen. Dennoch haben wir unsere monatlichen Gruppentreffen und verbringen eine witzige und schöne Zeit miteinander. Doch wir bringen uns auch aktiv in die Jugendarbeit ein. Fast alle Mädels unserer Gruppe sind im Jugendausschuss vertreten und versuchen so, diesen bestmöglich zu unterstützen. Man kann also sagen, dass das Projekt "Halli Galli" durchaus geglückt ist. Anfangs war zwar nicht klar, ob Gruppen in-



Die Mädels der Gruppe Halli Galli

nerhalb der Jugendabteilung eine gute Idee sind ... Doch wir sind der Beweis dafür, dass es klappen kann. In den wenigen Monaten sind wir als Gruppe richtig toll zusammengewachsen und froh, es gewagt zu haben. Wir haben in dieser kurzen Zeit schon viel miteinander erlebt wie zum Beispiel der Winterball im Januar, wo wir zum allerersten Mal als Gruppe erschienen sind. Es war ein wun-

dervoller und unvergesslicher Abend für uns. Als noch relativ kleine Gruppe würden wir uns natürlich über jedes neue Mitglied freuen! Wenn du uns also kennenlernen willst, komm doch einfach mal samstags zwischen 12-14 Uhr im Schießstand vorbei oder besuche unser diesjähriges Schützenfest.

In diesem Sinne Horrido! – Die Mädels der Gruppe Halli Galli

Folgen eines Finalspiels



Die Gruppe Carpe Diem bei ihrem ersten Gewehrreinigen

Gruppe Carpe Diem

Es war einmal im Jahr 2014, da trafen zwei Schützinnen aus verschiedenen Gruppen aufeinander und schauten gemütlich das WM-Fußball-Finale Deutschland gegen Argentinien. Bei einem Glas Bier und Sekt kamen sie ins Gespräch über Gott, Fußball und die Welt. Viele Gemeinsamkeiten taten

sich auf und die Überlegung sich zusammen zu schließen war geboren.

Nach knapp 2 Wochen trafen die beiden Schützenschwestern erneut aufeinander und sprachen wieder über die Idee, sich zusammenzuschließen. Bei herrlichem Wetter und einigen gut gekühlten Getränken, endstand urplötzlich eine Rudelbildung. Als "mass confrontation" (englische Bezeichnung für Rudelbildung) bezeichnet man in Mannschaftssportarten, insbesondere im Fußball, die Ansammlung mehrerer Spieler bei einer Spielunterbrechung) So kann man es auch bei uns bezeichnen – Eine Unterbrechung – mit dem Ergebnis, dass mehrere Schützenschwestern zu einem grandiosen Ergebnis kamen: Eine neue Gruppe, aus gestandenen und neuen Schützinnen.

Die Idee wurde in die Tat umgesetzt und so wurde aus uns eine neue Einheit. Nach mehreren Treffen stand im Raum, welchen Namen wir uns wohl geben. Getreu dem Motto, nachdem wir leben, nannten wir uns Carpe Diem. Die Gründungsparty ließ nicht lange auf sich warten, und was sollen wir sagen, es war ein grandioses Fest. In diesem Sinne folgten und folgen noch mehrere Partys und auf unserem Schützenfest lassen wir es erneut ordentlich krachen.



Safety Drive Rietberg
Anton-Paehler-Str. 3 / 33397 Rietberg
Langestr. 86 / Neuenkirchen
Fon: 05244/934693
Mobil: 0177/8902292



www.safety-drive-gmbh.de info@safety-drive-gmbh.de



33378 Rheda-Wiedenbrück

Private Schmolo Stroße

Privat: Schmale Straße 4

Telefon: 0 52 42 / 4 65 93 Fax: 0 52 42 / 40 20 30 Handy: 01 79 / 1 78 78 22

Decke - Wand - Boden - Fassadenschutz







Was vor 10 Jahren geschah ... Hausmeister Manni





10 Jahre im Amt – unser Hausmeister Manni. Manni – wer kennt ihn nicht ... als Schützenbruder der Gruppe "74er-Jung-Gaukenbrink" oder als "Lotto-Manni" ist er im ganzen Verein gut bekannt. Seit 26 Jahren ist er der Ansprechpartner der Lotto-Gemeinschaft. Regelmäßig sammelt er bei allen Teilnehmern die fälligen Beiträge ein und kümmert sich um die ganze Abwicklung. 2005 übernahm Manni dann das Amt des Schießstandwarts. Neben dem Auffüllen des Getränkeautomaten schaut er seitdem regelmäßig nach dem Rechten. Er führt auch kleinere Reparaturen durch oder tauscht einfach mal eine Birne aus.

Sämtliche Feiern im Schießstand werden von unserem Organisations-Talent verwaltet. Manni und Elsbeth Zwoll bestellen die Getränke, nehmen die Ware entgegen, sind bei der Abholung des Leerguts gleich wieder zur Stelle. Manni teilt die Reinigungskräfte ein, verwaltet die Schlüsselausgabe und schreibt dann die Rechnungen. Das Ganze erfordert seine Anwesenheit im

Schießstand mindestens 3 Tage in der Woche. Viele Vereinsarbeiten laufen so im Hintergrund. Keiner denkt darüber nach, wie das Bier gut gekühlt aus der Leitung kommt. Hauptsache es ist eins da, wenn man sonntags oder donnerstags zum Schießen geht. Lieber Manni, an dieser Stelle möchten wir dir DANKE sagen. Du machst einen tollen Job. Gib deiner Frau auch bitte ein Bussi von uns. Sie hat ja schließlich großes Verständnis für dein Ehrenamt und verzichtet oftmals auf deine Anwesenheit zu Hause.



CDL-GmbH

Büro- und Telefondienstleistungen

Bosfelder Weg 7 • 33378 Rheda-Wiedenbrück Telefon: 0 52 42/93 81 222 • Telefax: 0 52 42/93 81 451 www.cdl-gt.de

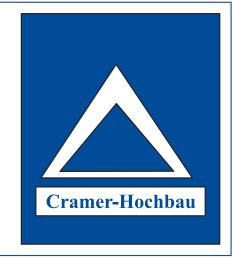
Cramer-Hochbau GmbH

Geschäftsführer Dipl.-Ing. Joachim Cramer Stahlbeton und Mauerwerksbau Schlüsselfertige Industrie- und Wohnanlagen



Amselweg 8 33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon: 05242/44240 Telefax: 05242/49529



Was vor 20 Jahren geschah ...



Stabsübergabe – Clemens Tönnies und der Vorsitzende Friedhelm Oehle

Neue Führung

Am 27. Oktober 1995 ging die Leitung unseres Vereins von Friedhelm Oehle in die Hände von Clemens Tönnies. Schon als Kind wurde er von der Schützenmusik bei iedem Marsch mitgerissen und diese Begeisterung hat sich die ganzen Jahre hindurch erhalten. Mit großem Geschick leitet Clemens seit 20 Jahren unseren Verein und hat sich durch seine herzerfrischende Art in den Schützenfamilien viele Freunde gemacht. Clemens hat es auch geschafft unseren über 100-jährigen Traum von einem eigenen Schützenheim in die Tat umzusetzen, das durch die Mithilfe des Vorstands und vieler fleißiger Schützen im Jahr 2000 entstand. Zu erwähnen ist aber auch, dass vor 20 Jahren mit einer alten Tradition gebrochen wurde. Unser 1. Vorsitzender Clemens ist nicht mehr automatisch auch Oberst. Unser 2. Vorsitzender Detlef Klott wurde in einer Mitgliederversammlung zum Oberst gewählt und arbeitet seitdem Hand in Hand mit unserem 1.

50 Jahre Vogelkönig



Von links (stehend) Werner Pagenkemper, Berni Füchtenhans, Franz Hönig, Vogelkönig Willi Pohlmann, Heinz Börger, Erich Faulhaber, Konny Füchtenhans, Heinz Schäfers, Elmar Koch, Werner Fleus, vorne von links (kniend) Josef Kneuper, Berni Füchtenkort, Friedhelm

Die wesentliche Starthilfe beim Erlernen des Schießens erhielt die Gruppe Pohlmann vom verstorbenen Oberst Willi Strothmann sowie von dem damaligen Stabsfeldwebel Paul Dresmann. Durch dieses Training war Willi Pohlmann sehr treffsicher und holte sich vor 50 Jahren den Vogel. So ging er als erster Vogelkönig in die Annalen der Gruppe ein. Ihm folgten neben diversen Königen und einem Kaiser 1980 Werner Pagenkemper und 1983 Heinz Noltenhans. Willi Pohlmann ist der Namensgeber der Gruppe, die sich 1956 unter dem Namen Stratmann gründete und ist heute noch als Ehrenmitglied dabei.

WELTERFOLG

mit Ideen made in Rheda-Wiedenbrück









QUALITY MEAT

LOGISTICS

Die Ursprungsidee »Qualitätsfleisch aus Deutschland« wird von uns kontinuierlich weiterentwickelt.

Erfolg und Durchsetzungsfähigkeit in den Märkten Deutschland, Europa und der Welt basieren auf Ideen, Qualitätsanspruch und Höchstleistung. Unser Unternehmen und mit ihm alle mitwirkenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, arbeiten verantwortungsvoll, teamorientiert und kundenzentriert.



UNTERNEHMENSGRUPPE

www.toennies.de

Was vor 30 Jahren geschah ...



Heike Neldner (geborene Roth) und Frank Arzu

Die beiden wissen es wahrscheinlich noch ganz genau – es war Sonntag, unser dritter Schützenfesttag. Petrus entschied endgültig: Heute lasse ich es regnen. Die Sonne brach nur morgens und abends kurz durch, in der Zwischenzeit plätscherte es beim Frühschoppen, während des Festumzuges und bis zum Ende des Vogelschießens. Dennoch wurde auch der dritte Tag unseres Festes ein großer Erfolg.

Pünktlich zum Frühschoppen am Sonntagmorgen hatten sich die meisten Schützen wieder auf dem Werl eingefunden, obwohl es am Samstagabend im Festzelt hoch hergegangen war. Die "Moonlight Five" spielten vor rund 1100 Gästen bis 4 Uhr und auch danach war die Stimmung noch hervorragend. Die Nacht war für einige somit sehr kurz.

Kurz vor Mittag stellte sich unser neues Jugendkönigspaar, Frank Arzu und Heike Roth, der Öffentlichkeit vor. Frank hatte am Vortag die sicherste Hand und holte sich den Holzvogel. Als Königin wählte er Heike, da sich die Beiden durch das Schießen und sämtliche Jugendveranstaltungen sehr gut kannten. Seitdem sind

30 Jahre vergangen und beide blicken auf eine tolle Vereinszeit zurück.

Beide haben den Verein immer gerne unterstützt bei Aufgaben wie Schießaufsicht, Jugendaufsicht oder Rundenwettkämpfen. Frank ist auch 10 Jahre lang mit unserem Schellenbaum marschiert. Besten Dank für eure Hilfsbereitschaft! Für die nächsten 30 Jahre wünschen wir euch weiterhin eine tolle Zeit und eine sichere Hand beim Schießen. Vielleicht können wir ja noch auf einen neuen König/Königin hoffen. Euer Thron 2014 / 2015 und Mama Ulla





60 Jahre Mitgliedschaft von Erich Faulhaber









Erich Faulhaber (rechts) bei der Ehrung durch Clemens Tönnies. Mit ihm ist auf dem Foto

Ein Schützenbruder durch und durch

Der Schützenbruder Erich Faulhaber (78) gehört unserem Schützenverein bereits seit gut 60 Jahren an. Vorsitzender Clemens Tönnies zeichnete ihn zu dem Mitgliedsjubiläum mit einem Orden und einer Urkunde aus. Diese Auszeichnungen soll den Dank des Vereins für seine jahrzehntelange Treue und Unterstützung bei der Vereinsarbeit zum Ausdruck bringen und unterstreichen. Bis zum Beginn des digitalen Zeitalters war dem heutigen Oberleutnant die Dokumentierung des Geschehens bei den Schützenfesten der Stadtschützen stets ein Herzensanliegen. Die von ihm gedrehten Filme mit der Super-8-Kamera legen bis heute ein anschauliches Bild vom festlichen Geschehen der Schützenfeste ab.

Die Begeisterung für die Stadtschützen führte ihn im Schützeniahr 1980/81 auf den Königsthron. An seiner Seite stand Dagmar Roggenkamp. Die Schützen haben ihn als vorbildliche Majestät in bester Erinnerung. Wo das Regentenpaar auftrat war feins-

te Stimmung angesagt. Die Thronzeit der Frau seines früheren Chefs war es, die sein Interesse für die Stadtschützen weckte. Der gelernte Tischler hatte 1954 gerade seine Lehre bei der Firma Disselkamp beendet. Es war ein spannendes Jahr: Die Fußballweltmeisterschaft zog die Fußballfreunde in ihren Bann. Der kleine Bildschirm im Festzelt reichte nicht für alle Fans. Etliche wichen deshalb nach Reuters zu dem Fernseher im dortigen Festsaal aus. Schützenkönig war Dr. Ernst Stuckenborg. Er fand in Else Disselkamp seine Königin. Ihr Mann, Tonius Disselkamp, beauftragte darauf hin den Fahrer seines Unternehmens, Paul Dresmann, so schnell wie möglich eine Schützengruppe aufzubauen. Bis 1955 stand die Gruppe. Für die Disselkamp-Leute war es eine Ehrensache, da mitzumachen. Ebenfalls Erich war als einer der Jüngsten mit dabei.

Die neue Gruppe machte sich nicht nur einen Namen als Königinnen-Gruppe, sondern ebenfalls durch ihre außergewöhnli-

chen Gewehre. Der Schaft des Gewehrs bestand aus Holz und als Gewehrlauf wählte man die in der Firma reichlich vorhandenen Schrankstangen. Sie lieferten das Motiv für den schnell gefundenen Spitznamen. Wer in jenen Jahren von der Schützengruppe "Disselkamp" sprach, nannte diese auch gerne "Das Schrankstangengeschwader". Bei vielen Schützen ist der Name noch bis heute ein Begriff, obwohl die Schützengruppe selber sich schon nach vier Jahren wieder aufgelöste hatte.

Erich war danach ein paar Jahre ohne Grup-

In den ersten 1960er Jahren trat Erich der Schützengruppe Pohlmann bei, in der er bis heute aktiv ist. Die Stadtschützen schätzen ihn als einen Schützenbruder durch und durch. Mit seinem Humor und seinem ausgleichenden Wesen trug er immer zur guten Laune und Harmonie der Gemeinschaft bei.

Wir wünschen allen Schützen tolle Tage.

Therapie und Prävention

Nehmen Sie Ihre Gesundheit selbst in die Hand – wir unterstützen Sie dabei und stellen Ihnen gern eine individuelle Behandlung zusammen.

www.physio-pollok.de



physiotherapiepraxis

Berliner Str. 28 • Rheda-Wiedenbrück • Tel. 42693 I Mo. - Fr. 8.00 - 19.30 Uhr • Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Bei uns sind Sie in guten Händen!

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Bobath / PNF
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen • CMD /
- Kiefergelenksbehandlung
- Medi-Taping
- Fußreflextherapie
- Dorn-Therapie

Heilpraktikerin für Physiotherapie

 Alle Krankengymnastischen Leistungen – auch privat.



STROCO **METALLVERARBEITUNG**

Konstantinos Papageorgiou

Am Kleikamp 4 33378 Rheda-Wiedenbrück Telefon 05242/44170

Telefax 05242/49449 kontakt@stroco.de E-Mail

Metallprägeteile · Stanz- und Kantartikel Maßblechzuschnitte · Kleinserienfertigung Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung Prototypenbau · Sonderanfertigungen

www.stroco.de

Schadstoffsanierung & Schadstoffsanierung

Asbestsanierung **KMF** Sanierung **PCB** Sanierung Entkernung Rückbau

Röckinghausenerstr. 14 33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel.: 05242 9861096 Fax: 05242 9860198

info@dz-schadstoffsanierung.de





Exklusiver Veranstaltungsservice

- · Location
- · Leihgegenstände
- · Catering · Dekoration
- · Fachpersonal · Veranstaltungstechnik







Luftgewehr Übergabe



Bernd Schulte, Geschäftsstellenleiter der Volksbank Rheda (4. v. r.) überreicht das neue Sportgerät an Oberst Detlef Klott (5. v.r.); daneben I. Barbara Bocks (Jugendleiterin) sowie (r.) Ewald

Modernste Technik ist im Schießsport eine Voraussetzung für gute Wettkampfergebnisse. Ein guter Grund unsere Luftgewehrwaffen, die mit Seitenspanner ausgestattet sind, gegen moderne Pressluftgewehre auszutauschen. Die Jugendabteilung investierte in ein neues Matchluftgewehr Modell Feinwerkbau 800 Universal mit Schichtholzschaft

und innovatives Druckminderprinzip mit optimiertem Regelverhalten für einen ruhigen Schussabgang. Durch die großzügige Spende, der Volksbank Gütersloh, vertreten durch den Geschäftsstellenleiter von Rheda, Herrn Bernd Schulte, konnte ein zweites Pressluftgewehr angeschafft werden. Die offizielle Übergabe des neuen Sportgeräts erfolgte

auf unserer Schießanlage. Nun geht es daran weitere Sponsoren zu finden. Es werden weitere Matchwaffen benötigt um im Wettkampf zu bestehen. Einen Motivationsschub gab es bereits. So konnten unsere Jungschützen mit den neuen Gewehren in den letzten Tagen bereits hervorragende Ergebnisse bei Wettkämpfen erzielen.





















... mehr als Steuerberatung!

WWW.SCHNUSENBERG.DE

STEINWEG 6-8 · 33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK TEL.: 0 52 42 / 96 05 - 0

Schinken-Schießen

Leckere Schinken gab es für die 6 erstplatzierten Gruppen

Die Platzierten freuten sich über tolle Gewinne beim Erntedank-Schießen

Ende September fand wieder unser alljährliches Event "Erntedank-Schießen" statt. Hier zählt nicht nur ein scharfes Auge, es gehört auch etwas Spielglück dazu. Denn es werden 3 Schuss Kleinkaliber aufgelegt gewertet, addiert mit der Augenzahl aus 3 mal Würfeln. Hier wünscht man sich Würfel, die auf jeder Seite 6 Punkte haben ;-). Es können beliebig viele Lose geschossen werden. Das höchste Los kommt in die Wertung. Zu gewinnen gibt es tolle Preise wie reichlich gefüllte Körbe mit herbstlichen Leckereien, Wurst, Blumen, Kartoffeln und Eier. Gewonnen haben, beginnend mit dem Erstplatzierten, Britta Schweter, Manfred Neumann, Peter Schmidt, Ewald Bocks, Helga Neumann, Burghard Specht, Christian Woetzel, Elfi Ehlers, Alexander Himmelspach, Susanne Tuttas, Barbara Bocks.

Im Oktober lud der Verein an 3 Tagen zum großen Schinken-Schießen ein. Die Schützengruppen treten als Team an, wobei jeder Schütze 10 Schuss Kleinkaliber abgibt. In die Wertung kommen dann die 7 besten Schützen aus der Gruppe. Platziert haben sich die Gruppen 74er Jung Gaukenbrink, Kaliber 96, Diabolo, Millenium, Jungschützen, Riege 84. In der anschließenden Siegerehrung nahmen die Vertreter der erstplatzierten Gruppen strahlend ihre Gewinne in Empfang. Jeder freute sich schon auf das folgende Schinken-Essen, das die Gruppen in unterschiedlichster Weise durchführen. Wir wünschen allen Gruppen für das nächste Jahr wieder eine ruhige Hand, gut Schuss und guten Appetit.

HAGEDORN www.unternehmensgruppe-hagedorn.de Abbruch Revitalisierung Entsorgung Altlastensanierung Straßenbaustoffe Erschließungen Nutzungskonzepte

Weihnachtspreis-Schießen

Neujahrspokal-Schießen



Die Gewinner des letztjährigen Weihnachtspreisschießens

Wer sich überraschen lassen möchte, was Weihnachten im Bratentopf landet, der geht einfach von Ende November bis Ende Dezember zu unserem Weihnachtspreisschießen. Jeden Sonntag wird Kleinkaliber geschossen und alle 30er und 29er kommen ins Endstechen. Es geht um eine Vielzahl von Weihnachtsbraten / Puten, Wurst- und Fleischspezialitäten und diverse Sachpreise. Die Siegerehrung mit Ausgabe der Preise findet passend zu den Essensvorbereitungen am 23. Dezember statt.

Die Beteiligung war sehr groß und es gingen viele Sieger daraus



Die Pokalgewinner "Chris" Gardner und Robert Tönnies (Bildmitte) mit Schießoffizier Ewald Bocks (I.) sowie König Detlef Eschke und Oberst Detlef Klott (r.)

Neujahrspokalschießen und die erste Bedingung des Jahres. Jeden ersten Sonntag im neuen Jahr findet bei uns das Neujahrspokalschießen statt. Dieser Wanderpokal wurde gestiftet vom Ehrenoberst Friedhelm Oehle und 1996 das erste mal ausgeschossen. Gewertet wird die erste Schießreihe, 10 Schuss Kleinkaliber.

Der diesjährige Pokalgewinner ist unser Schützenbruder Chris Gardner mit 96 Ringen gefolgt von Thorsten Bocks mit 94 Ringen.

Der Pokal für die zweite Bedingung im neuen Jahr ging diesmal an Robert Tönnies mit 85 Ringen Kleinkaliber. Die beiden Pokale wurden im Frühjahr auf der Jahreshauptversammlung verliehen.

Qualitätswerkzeuge



Zerspanung Arbeitsschutz Schweißtechnik Werkstattbedarf Handwerkzeuge Elektrowerkzeuge Betriebseinrichtung Präzisionswerkzeug Befestigungstechnik Werkzeugmaschinen





















ievers GmbH - Siemensstraße 6 - 33378 Rheda-Wiedenbrück al.: 05242/9442-0 Fax: 05242/9442-49 Email: info@sieversambh.com

Unser Ferienspielprogramm 2015 – jeder kann mitmachen!



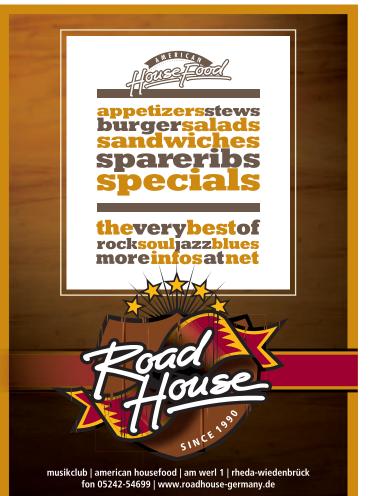
Signal of the state of the stat

Sa. 04.07. / Sa. 11.07. / Sa. 18.07. / Sa. 25.07. / Sa. 01.08. / Sa. 08.08. jeweils von 14.00 bis 17.00 und im Alter von 7 bis 15 Jahren

Das erwartet dich ...

Schießen mit dem Sportbogen und Button selbst gestalten; Hampelmannschießen um Süßigkeiten und Sachpreise; wir schießen auf einen Holzvogel um Medaillen und Pokale; ein bunter Nachmittag mit Lagerfeuer – Stockbrot und Marschmellows; Schießspiele und Spieleolympiade mit Siegerehrung; wir ermitteln den Sieger im Keulenwerfen auf einen Holzvogel und machen ein Kickerturnier.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, Anmeldungen während der Ferienspieltage möglich. Für mehr Information steht Ewald Bocks, Tel.-Nr. 05242-401515, zur Verfügung. Wir freuen uns auf alle Kids von 7 bis 15 Jahren.





Trödel & Co. Markt





6. Trödel & Co. Markt

Wer hätte das gedacht, dass unser Trödelmarkt zu so einer tollen Veranstaltung wird. Die Stammtrödler fühlen sich bei uns wohl und die Sammler und Schnäppchenjäger freuen sich auf das umfangreiche Angebot der Trödler. Das Trödel-Team rund um Ewald und Babsy sind mittlerweile sehr routiniert und wissen, worauf es ankommt. So auch beim letzten Trödelmarkt im April. Die Vorbereitungen für den Kuchen- und Würstchenstand gehen Hand in Hand und sind

ruck zuck erledigt. Die Mädels hängen die Luftballonschlange auf und die Jungs sind für die Schilder, Parkplatz und die schweren Geräte zuständig. Und kaum sind die Vorbereitungen fertig, sind die ersten Trödler mit ihren Tischen, Kartons, Kisten und Körben voll mit ihren Trödelschätzen im Anmarsch. Ein reges und buntes Treiben ist voll im Gange. Der Wettergott war uns diesmal sehr gnädig, denn erst am Ende des Tages setze ein kräftiger Schauer ein. Für das leibliche

Wohl ist immer gesorgt. Mit Kaffee und Kuchen, frischen Waffeln und Würstchenstand lässt es sich gemütlich bei uns aushalten. An dieser Stelle sagen wir allen Helfern und Sponsoren herzlich Dank für die tolle Unterstützung. Wie immer ist der Erlös aus dieser Veranstaltung für die Jugendarbeit bestimmt. Der nächste Trödel & Co. Markt findet am Sonntag, 30.08.15 statt. Infos geben Barbara und Ewald Bocks, Tel.: 05242-401515.





Seit mehr als 25 Jahren führender Hersteller von Personalhygieneschleusen mit Zutrittkontrollsystemen für die Lebensmittelindustrie.

ITEC GmbH • Auf dem Tigge 60 b + c D-59269 Beckum-Westfalen Tel. +49 25 21 - 85 07 0 www.itec.de • info@itec.de



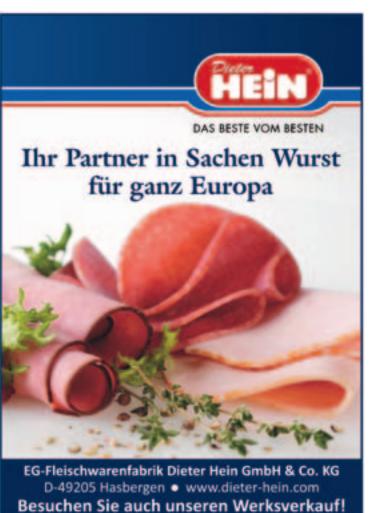
Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest! Horrido!

Bedachungen Gerüstbau

Pieper GmbH & Co. KG Bedachungen und Gerüstbau Siemensstraße 9 33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel.: (0 52 42) - 96 60 00 Fax: (0 52 42) - 96 60 09







TRANSPORTIEREN,

HEBEN UND BERGEN.

und allen Gästen schöne Festtage!

ünschen dem Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833

Anschriften des Vereins

1. Kompanie		2. Kompanie	
Kompaniechef	Barbara Bocks, Oberstleutnant	Kompaniechef	Georg Wolf, Major
	Tel: 40 15 15		Tel: 4 75 19
Stellv. Kompaniechef	Oliver Tuttas, Leutnant	Stellv. Kompaniechef	Manfred Neumann, Oberleutnant
	Tel: 4 82 51		Tel: 4 82 27
Gruppe Clemens	Clemens Tönnies, General	Gruppe 74er/	Manfred Neumann, Oberleutnant
	Tel: 9 60 00	Jung Gaukenbrink	Tel: 4 82 27
Gruppe Diana	Nicole Parulewski, Unteroffizier	Gruppe Busche	Gerrit Busche, Fähnrich
	Tel: 4 31 74		Tel: 40 38 72
Gruppe Die Wilden	Andre Langlotz, Feldwebel	Gruppe Ellebracht	Dieter Niermann, Unteroffizier
	Tel: 5 70 03 04		Tel: 4 44 78
Gruppe Elite 85	Michael Bröskamp, Unteroffizier	Gruppe Garde '80	Hans-Albert Lange, Major
	Tel: 4 95 62		Tel: 85 93
Gruppe Jules Mumm	Kristina Engel, Unteroffizier	Gruppe Gaukenbrink	Jens Noack, Fähnrich
	Tel: 01 76 - 6 60 39 27		Tel: 5 71 16
Gruppe Kaliber 96	Sabine Niermann, Unteroffizier	Gaukenbrinkschützen	Werner Eckert, Major
	Tel: 96 45 13	vom Fasanenwald	Tel: 4 24 14
Gruppe Linnhoff	Clemens Aulenkamp, Oberfeldwebel	Gruppe Otto-Otto	Willy Westermann, Hauptmann
	Tel: 40 04 17		Tel: 4 24 31
Gruppe Malibu	Kai Kleineheismann, Unteroffizier	Gruppe Pohlmann	Friedhelm Schmidtmann, Major
	Tel: 4 04 94 06		Tel: 4 54 63
Gruppe Nobbis	Norbert Weltermann, Fähnrich	Gruppe Riege 84	Ursula Arzu, Leutnant
	Tel: 01 51 - 18 61 98 08		Tel: 4 69 27
Gruppe Peterburs	Heinz-Herbert Wenningkamp, Hauptmann	Gruppe Chapeau Claque	Alexander Himmelspach, Leutnant
	Tel: 4 42 80		Tel: 93 14 42
Gruppe Phase II.	Michael Zeidler, Unteroffizier	Gruppe Fortuna	Evelyn Tubes, Leutnant
	Tel: 4 82 73		Tel: 40 07 33
Gruppe Themann	Peter Schmidt, Major	Gruppe Millennium	Sebastian Schröder, Unteroffizier
	Tel: 5 67 98		Tel: 5947997
Gruppe Papillon	Astrid Krane, Unteroffizier	Gruppe Schantal	Rüdiger Arens, Unteroffizier
	Tel: 0 25 33 / 32 54		Tel: 01 70 - 1 63 57 79
Gruppe Treff Vier	Wolfgang Hofmann, Fähnrich	Gruppe Carpe Diem	Silke Koeper, Leutnant
•	Tel: 4 69 45	• •	Tel: 01 77 - 2 16 25 16

Jungschützenkompanie

Jungschützen-Kompaniechef Frank Bocks, Leutnant Tel: 01 73-5 34 89 95 Schüler-/ Jugendabteilung Barbara Bocks, Oberstleutnan Tel: 401515 Victoria Witschel, Unteroffizier Gruppe Halli Galli

Tel: 4 57 38

Gruppe Diabolo Alexander Witschel, Unteroffizier Tel: 4 57 38

Kommandeur:

Jung-Schwiemel

Ehrenabteilung

Hans-Albert Lange, Major Tel: 85 93 Bataillonfeldwebel Bernhard Schulte, Stabsfeldwebel Tel: 05 21 / 40 39 28

Stelly - Bataillonfdwh Wolfgang Eschke, Oberfeldwebel

Tel: 4 86 27

Ernst Cramer, Leutnant

Tel: 40 06 42

Umgezogen? - Neue Telefonnummer? - Bank gewechselt? Dann meldet Euch bei unserer Schriftführerin Barbara Bocks unter Tel. 05242/40 15 15.

Allen Inserenten und Sponsoren einen herzlichen Dank



Geschäftsführender Vorstand Clemens Tönnies, General, 1. Vorsitzender Moorweg 91, Tel: 9 60 00 2. Vorsitzende Detlef Klott, Oberst, Gütersloher Str. 86a, Tel. 40 09 29 2. Vorsitzende Alexander Himmelspach, Leutnant, Gütersloher Str. 85a, Tel 93 14 42 Schriftführe Barbara Bocks, Oberstleutnant Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15 Heiko Lewe, Oberstleutnant, Grädiekstraße 21, Tel: 48632 Hans-Joachim Schlottmann. Schütze im Vorstand Schütze, Gütersloher Str. 89, Tel: 4 43 83

Mitglieder mit besonderem Aufgabenbereich

Peter Schmidt, Major, Krumholzstr. 25, Tel. 5 67 98 Carsten Tubes, Oberleutnant,

Rotdornallee 65, Tel. 40 07 33 Fred Henrichfreise, Fähnrich, Festoffizier Am Hagekamp 21, Tel. 96 42 07

Frank Belke, Fähnrich Festorganisato Nonenstraße 4a, Tel. 473 48

> Hendrik Eckert, Hauptfeldwebel Dr. Röttscher-Straße 1, Telefon: 40 78 64

> > Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15

Westring 78, Tel: 5 78 44 71

Marina Bocks, Leutnant Presseoffizie Finkenweg 2, Tel. 96 70 29 Schießoffizie Ewald Bocks, Major,

Ewald Bocks, Major, Vorsitzender de Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15 Barbara Bocks, Oberstleutnant, Leiter der Alter Kamp 3, Tel. 40 15 15 Jugendgruppe

Schießsportabteilung

Stelly, Kassiere

Vorsitzender und Thorsten Bocks, Oberleutnant, Finkenweg 2, Tel. 96 70 29 Ursula Arzu, Leutnant, Kapplenkamp 15, Tel: 4 69 27 Britta Schweter, Oberfeldwebel Jugendsportleiterin

Trainingszeiten:

Do. ab 19 Uhr, Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber Sa. 12 – 14 Uhr, Jungschützen, Kleinkaliber, Luftgewehr Sa. 14 – 16 Uhr, Jugend, Luftgewehr u. Scatt-Anlage So. 10 – 12 Uhr, Luftgewehr, Luftpistole u. Kleinkaliber

Am Werl 3, Ortsteil Rheda, Schießstand Tel. 0 52 42 - 4 29 09 Manfred Neumann, Oberleutnant, Bonhoefferstr. 47, Tel. 482 27

Geschäftsanschrift: Schützenverein zu Rheda e.V.

von 1833, Postfach 24 64, 33352 Rheda-Wiedenbriick www.stadtschuetzen-rheda.con

Ritte Termine schon vormerken*

*Redaktionsschluss für die Ausgabe 2016: Sonntag 10.04.2016 *Verteilung der Hefte eine Woche vor Sternmarsch 2016 Ritte beachten! Haushalte, die mit "Keine Werbung einwerfen" gekennzeichnet sind, werden nicht mit der Schützenrevue beliefert!

Herausgeber: Schützenverein zu Rheda e.V. von 1833 Druck: Bonifatius GmbH, Paderborn | Auflage: 7.800 Stück Fotos: Leihgabe unserer Schützenkameraden Redaktion: Barbara Bocks, Silke Koeper Layout: M.E. Verlag GmbH & Co. KG

